

BAYERISCHER LANDTAG

Tätigkeitsbericht

über die

4. Wahlperiode 1958/62

Inhaltsübersicht

	Seite
Landtagswahl 1958, Wahlergebnisse	3
Abgeordnete, Personalstand	4
Fraktionen, Vorsitz, Stärkeveränderungen	5
Präsidium	6
Altstenrat	6
Ausschüsse, Bildung, Besetzung	6,7
Tätigkeitsübersicht	8
Besichtigungsfahrten	9
Unterausschüsse	11
Untersuchungsausschüsse	11
Zwischenausschuß	11,12
Kommissionen	12
Mitgliedschaft von Abgeordneten in außerparlamentarischen Gremien	13
Vollsitzung, Gesetzesberatung	15
Wahlen, Abstimmungen, Fragestunde	15
Allgemeines	15
Gesamtarbeit des Landtags, Übersicht	16
Bayerische Staatsregierung 1958/62	17
Zusammenstellung der Gesetzesvorlagen	18
Zusammenstellung der Interpellationen	29

Bearbeitet vom Landtagsarchiv

Landtagswahl 1958

Die Wahl zum vierten Bayerischen Landtag 1958/62 fand am 23. November 1958 statt.

Diese Wahl erfolgte nach dem Landeswahlgesetz vom 29. 3. 1949 (GVBl. S. 69) i. d. F. des Gesetzes vom 12. 11. 1958 (GVBl. S. 329).

Nachfolgende Übersicht vermittelt das Wahlergebnis, gegliedert nach Wahlkreisen und Wahlvorschlägen, und gibt einen Rückblick auf die Gesamtergebnisse der Landtagswahlen 1954 und 1950.

Wahlkreis	Zahl d. z. vergebenden Sitze	CSU			SPD			GB/BHE			BP			FDP		
		Sitze			Sitze			Sitze			Sitze			Sitze		
		Gesamtstimm. v. H.	inges.	Direkt-sitze	Gesamtstimm. v. H.	inges.	Direkt-sitze	Gesamtstimm. v. H.	inges.	Direkt-sitze	Gesamtstimm. v. H.	inges.	Direkt-sitze	Gesamtstimm. v. H.	inges.	Direkt-sitze
Oberbayern	54	40,1	23	19	34,6	19	8	8,5	4	—	11,1	6	—	4,5	2	—
Niederbayern	25	47,7	13	12	20,8	5	—	10,9	3	—	18,0	4	—	1,9	—	—
Oberpfalz	20	55,8	12	10	27,4	6	—	6,6	1	—	5,6	1	—	3,5	—	—
Oberfranken	25	41,1	11	6	36,8	10	6	9,6	2	—	5,6	1	—	5,6	1	—
Mittelfranken	28	39,6	12	6	37,7	11	8	6,4	2	—	2,3	—	—	12,1	3	—
Unterfranken	23	55,4	14	11	26,2	6	—	8,6	2	—	3,0	—	—	5,9	1	—
Schwaben	29	49,5	16	13	24,7	7	1	10,2	3	—	9,1	2	1	4,7	1	—
in Bayern insg. 1958	204	45,6	101	77	30,8	64	23	8,6	17	—	8,1	14	1	5,6	8	—
in Bayern insg. 1954	204	38,0	83	68	28,1	61	29	10,2	19	—	13,2	28	2	7,2	13	—
in Bayern insg. 1950	204	27,4	64	46	28,0	63	38	12,3	26	—	17,9	39	16	7,1	12	1

Der für 4 Jahre neugewählte Landtag (Art. 16 BV) trat am 4. Dezember 1958 zu seiner Eröffnungssitzung zusammen und hielt am 25. Oktober 1962 seine Schlußsitzung (135. Sitzung).

Abgeordnete

Veränderungen im Personalstand

Aus dem Landtag schieden aus:

durch Verzicht auf das Mandat — 4 Abgeordnete

Klammt Karl (GB) am 5. März 1959

Ehnes Georg (CSU) am 9. Oktober 1961

Strohmayr Alois (SPD) am 24. Oktober 1961

Hirsch Martin (SPD) am 14. Dezember 1961

Ersatzmann

Kluge Waldemar

Meier Heinrich

Steuer Wolfgang

Mohrmann Otto

durch Tod — 13 (14) Abgeordnete

(Hagen Georg [SPD], gewählt am 23. November 1958
gestorb. am 18. November 1958)

Pittroff Claus (SPD) am 2. Dezember 1958

Stöhr Heinrich (SPD) am 9. Dezember 1958

Kastner Josef (CSU) am 1. Januar 1959

Gaßner Wilhelm (CSU) am 14. Juni 1959

Eichhorn Ludwig (SPD) am 31. Mai 1960

Rosa Erich (CSU) am 23. Juni 1960

Dr. Schier Herbert (GB) am 8. August 1960

Dr. Wittmann Anton (SPD) am 10. Oktober 1960

Gertler Rudolf (GB) am 13. Dezember 1960

Dr. Seidel Hanns (CSU) am 5. August 1961

Piechl Josef (CSU) am 18. August 1961

Winkler August (CSU) am 31. Oktober 1961

Bantele Georg (BP) am 15. Dezember 1961

Stamm Nikolaus

Stenglein Andreas

Rupprecht Fritz

Nüssel Simon

Riedel Georg

Fink Otto, Ansbach

Lauerbach Erwin

Hilburger Georg

Duschl Mathias

Stracke Rudolf

Sauer Erich

Wösner Hermann

Strauß Franz

Müller Friedrich

Fraktionen

Um den 8 Mandatsträgern der FDP den Status einer Fraktion zu verschaffen, beschloß der neugewählte Landtag, die Mindeststärke einer Fraktion von 10 auf 5 Abgeordnete zu verringern (§ 7 Abs.1 d. GeschO).

Über den Vorsitz, die Stärke (nach der Landtagswahl) und die Stärkeveränderungen der Fraktionen geben die beiden folgenden Übersichten Aufschluß.

Bezeichnung und Vorsitz

Bezeichnung		Vorsitzender	Stellvertreter
CSU	Christlich-Soziale Union	Dr. Heubl Franz Dr. Merk Bruno, geschführd. Vors.	Rosa Erich, gest. 23. 6. 60 Dr. Pöhner Konrad, ab 26. 9. 60 Fugger von Glött, bis 17. 9. 59
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	Dr. Hoegner Wilhelm	Gabert Volkmar Gräßler Fritz
GB	Gesamtdeutscher Block	Dr. Becher Walter	Dr. Schier Herbert, gest. 8. 8. 60 Dr. Reichstein Willi, 29.9.60 — 9.4.62
GDP	Gesamtdeutsche Partei		Riediger Ernst, ab 2. 5. 62
BP	Bayernpartei	Dr. Fischbacher Jakob, bis 12. 10. 60 Dr. Panholzer Jos. stellv. Dr. Brentano-Hommeyer, ab 5. 12. 60	Dr. Panholzer Josef
FDP	Freie Demokratische Partei	Bezold Otto	Dr. Dehler Klaus

Stärkeveränderungen

Stand	CSU	SPD	GB GDP	BP	FDP	Name des Abgeordneten
Landtagswahl: 23. Nov. 1958	101	64	17	14	8	
28. Nov. 1958	102	64	16	14	8	Dr. Sahliger Br.
10. Jan. 1962	102	64	16	13	9	Schönhuber W.
15. März 1962	102	65	15	13	9	Kluge W.
9. u. 11. April 1962	102 102	65 65	14 14	13 13	9 10	Dr. Reichstein W.
2. u. 11. Mai 1962 und 14. Mai 1962	102 102 102	65 65 65	13 12 12	13 13 13	10 10 12	Dr. Wüllner P. und Stracke R.
13. u. 18. Juni 1962	101 101	65 65	12 12	13 13	12 13	Riedel Gg.

Präsidium

Präsident:

Dr. Ehard Hans (CSU)

1. Vizepräsident:

Högn Hans (SPD)

ab 27. 1. 1960 Hanauer Rudolf

2. Vizepräsident:

Riediger Ernst (GDP)

1. Schriftführer:

Pöllath Alfred (BP)

2. Schriftführer:

Dr. Hamm-Brücher Hildegard (FDP)

3. Schriftführer:

Zehner Zita (CSU)

4. Schriftführer:

Gräßler Fritz (SPD)

5. Schriftführer:

Köhler Wenzel (GDP)

6. Schriftführer:

Dr. Fischbacher Jakob (BP)

Seine Aufgaben (§ 11) erledigte das Präsidium in 16 Sitzungen.

Ältestenrat

Präsident:

Dr. Ehard Hans (CSU)

1. Vizepräsident:

Högn Hans (SPD)

ab 27. 1. 1960 Hanauer Rudolf

2. Vizepräsident:

Riediger Ernst (GDP)

CSU Dr. Heubl Franz

ab 28. 1. 1960 Dr. Merk Bruno

Dr. Müller Josef

Rosa Erich

ab 18. 10. 1960 Dr. Pöhner Konrad

Hanauer Rudolf

ab 4. 2. 1960 Zehner Zita

Zillibiller Max

SPD Dr. Hoegner Wilhelm

Köglasperger Karl

ab 20. 10. 1961 Gabert Volkmar

Stock Jean

BP Dr. Fischbacher Jakob

ab 12. 1. 1961 Dr. Brentano-Hommeyer Karl

GDP Dr. Schier Herbert

ab 3. 10. 1960 Dr. Reichstein Willi

ab 3. 5. 1962 Köhler Wenzel

FDP Bezold Otto

Dem Ältestenrat wurden am 13. 1. 1959 auch die Aufgaben des Ausschusses Bayern-Pfalz zugewiesen.

Im ganzen tagte der Ältestenrat in 55 Sitzungen.

Ausschüsse

Bildung

a) ständige Ausschüsse (§ 24 Abs. 2).

Die Zusammenlegung der Ausschüsse für die Geschäftsordnung und Wahlprüfung, die mit Wirkung vom 1. April 1957 erfolgt war, wurde beibehalten.

Ebenfalls wurden wiedergebildet die folgenden Ausschüsse:

für den Staatshaushalt und Finanzfragen,
für Verfassungsfragen und Rechtsfragen,

für Wirtschaft und Verkehr,
für Ernährung und Landwirtschaft,
für sozialpolitische Angelegenheiten und für Angelegenheiten der Heimatvertriebenen und Kriegsfolgegeschädigten,
für kulturpolitische Fragen,
für Eingaben und Beschwerden und
für Fragen des Beamtenrechts und der Besoldung.

b) weitere Ausschüsse (§ 24 Abs. 3).

Von den in der vergangenen Wahlperiode bestandenen 6 weiteren Ausschüssen blieben folgende 3 Ausschüsse bestehen:

der Ausschuß für Grenzlandfragen,
der Ausschuß zur Information über Bundesangelegenheiten und
der Ausschuß für Sicherheitsfragen, wobei die beiden letzteren rein informatorischen Charakter haben.

Die Aufgaben des Ausschusses Bayern-Pfalz wurden dem Ältestenrat zugewiesen.

Auch die Aufgaben der bisherigen Ausschüsse zur Förderung des technischen Nachwuchses und zur Einbringung von Vorschlägen für die Verwaltungsvereinfachung sollten von den Ausschüssen für kulturpolitische Fragen und für Verfassungs- und Rechtsfragen übernommen werden.

Besetzung

Dem Antrag der CSU, alle 9 ständigen Ausschüsse zu 25er Ausschüssen zu machen, stimmte der Landtag zu.

Der Antrag der SPD, den Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen mit 28 Mitgliedern bestehen zu lassen, wurde abgelehnt.

Ein Abänderungsantrag der SPD wollte die übrigen ständigen Ausschüsse als 21er Ausschüsse unter Hinzunahme eines Sitzes für ein Mitglied der FDP, verfiel aber der Ablehnung.

Der Ausschuß für Grenzlandfragen behielt seine Besetzung mit 14 Mitgliedern, für den die SPD ein weiteres Mitglied beantragt hatte.

Der Ausschuß zur Information über Bundesangelegenheiten wurde als 9er Ausschuß plus 2 beschlossen, damit alle Fraktionen in ihm vertreten sind.

Der Ausschuß für Sicherheitsfragen sollte ebenfalls aus 9 plus 2 Mitgliedern bestehen.

Es ergab sich also folgende neue Besetzung der 12 Ausschüsse:

§ 24 Abs. 2: 9 Ausschüsse mit 25 Mitgliedern,
§ 24 Abs. 3: 1 Ausschuß mit 14 Mitgliedern und
2 Ausschüsse mit 11 Mitgliedern

in folgender Aufschlüsselung:

bei den 25er Ausschüssen:

CSU 13, SPD 8, GDP 2, BP 1, FDP 1,

bei dem 14er Ausschuß:

CSU 7, SPD 5, GDP 1, BP 1 und

bei den 11er Ausschüssen:

CSU 5, SPD 3, GDP 1, BP 1, FDP 1.

Vorsitzende und Stellvertreter (§ 28)

Die Berechtigungsfolge der Fraktionen für die Stellen der Ausschußvorsitzenden und ihrer Stellvertreter setzte der Ältestenrat mit Genehmigung der Vollversammlung fest (§ 17 Abs. 1).

Ausschußvorsitzende

CSU-Fraktion in folgenden 7 Ausschüssen:

für den Staatshaushalt und Finanzfragen,
für Ernährung und Landwirtschaft,
für kulturpolitische Fragen,
für Fragen des Beamtenrechts und der Besoldung,
für Grenzlandfragen,
für Geschäftsordnung und Wahlprüfung und
zur Information über Bundesangelegenheiten.

SPD-Fraktion in folgenden Ausschüssen:

für Verfassungsfragen und Rechtsfragen,
für Wirtschaft und Verkehr,
für sozialpolitische Angelegenheiten und Angelegenheiten der Heimatvertriebenen und Kriegsfolgegeschädigten und

für Sicherheitsfragen.

GDP-Fraktion:

im Ausschuß für Eingaben und Beschwerden.

Stellvertreter

CSU-Fraktion in folgenden 5 Ausschüssen:

für Verfassungsfragen und Rechtsfragen,
für Wirtschaft und Verkehr,
für sozialpolitische Angelegenheiten und für Angelegenheiten der Heimatvertriebenen und Kriegsfolgegeschädigten,
für Eingaben und Beschwerden und
für Sicherheitsfragen.

SPD-Fraktion in folgenden 5 Ausschüssen:

für Staatshaushalt und Finanzfragen,
für Ernährung und Landwirtschaft,
für kulturpolitische Fragen,

für Grenzlandfragen¹⁾ und zur Information über Bundesangelegenheiten.
 GDP-Fraktion:
 im Ausschuß für Geschäftsordnung und Wahlprüfung¹⁾).

BP-Fraktion:
 im Ausschuß für Fragen des Beamtenrechts und der Besoldung.

Gemeinsame Sitzungen

Auf Vorschlag des Ältestenrats wurde der Antrag auf Erstellung eines Landesjugendplanes (Beilage 594) in einer gemeinsamen Sitzung des kulturpolitischen, des sozialpolitischen und des Haushaltsausschusses am 8. Oktober 1959 behandelt. Den Vorsitz führte der Vorsitzende des Haushaltsausschusses. Die Vorsitzenden dieser drei Ausschüsse kamen überein, gemeinsam abstimmen zu lassen.

Die Ausschüsse für den Staatshaushalt, für Wirtschaft und für Verfassungsfragen befaßten sich in gemeinsamer Sitzung mit den Einwendungen des Senats gegen das Bürgerschaftsänderungsgesetz am 5. Novem-

ber 1959. Alle drei Ausschüsse beschlossen, in diesem Falle in getrennter Abstimmung, den Einwendungen nicht Rechnung zu tragen.

Zur Beratung des Vergnügungssteueränderungsgesetzes tagten der Ausschuß für kulturpolitische Fragen und der Ausschuß für Wirtschaft und Verkehr in gemeinsamer Sitzung am 6. November 1959.

Über Probleme des Sylvensteinspeichers sprachen sich die Ausschüsse für Wirtschaft und Verkehr und für Staatshaushalt und Finanzfragen bei ihrer gemeinsamen Besichtigung dieses Projektes am 20. April 1961 an Ort und Stelle aus.

Die folgende tabellarische Zusammenstellung gibt Aufschluß über die Tätigkeit der Ausschüsse in dieser Legislaturperiode.

¹⁾ Den stellvertretenden Vorsitz in diesen beiden Ausschüssen tauschten die beiden Fraktionen unter sich aus.

Lfd. Nr.	Name des Ausschusses (Bildung: 15. 1. 1959)	Zahl der Mitgl.	Vorsitzender	Stellvertreter	Zahl der Sitzgn.	Beratungsvorlagen			Besichtigungs-fahrten
						Gesetze	Anträge	Ein-gaben	
1	Staatshaushalt und Finanzfragen	25	<i>Winkler, Fink Hugo, CSU</i> ab 10. 11. 61	Gabert, SPD	221	70	678	94	18
2	Verfassungsfragen und Rechtsfragen	25	<i>Stoek, SPD</i>	Dr. Held, CSU	207	88	84	987	2
3	Wirtschaft und Verkehr	25	<i>Dr. Oechsle, SPD</i>	Greib, CSU	95	15	130	163	13
4	Ernährung und Landwirtschaft	25	<i>Haisch, CSU</i>	Maag, SPD	72	4	66	84	11
	Unterausschuß für Fragen der Landessiedlung (13. 10. 59)	9	<i>Vors. Haisch, CSU</i>		11	—	1	—	3
	Unterausschuß für Zins- und Teilwaldfragen (14. 1. 60)	6	<i>Vors. Kiene, SPD</i>		16	1	—	—	—
5	Sozialpolitische Angelegenheiten u. Angelegenheiten d. Heimatvertriebenen und Kriegs-folgegeschädigten	25	<i>Weishäupl, SPD</i>	Dr. Pirkel, CSU	84	14	88	1285	9
6	Kulturpolitische Fragen	25	<i>Dr. Henbl, CSU</i> <i>Lerch ab 4. 2. 60</i>	Förster, SPD	117	24	136	234	7
	Unterausschuß für Jugendfragen (20. 1. 59)	7	<i>Helmschrott, CSU</i>	Laufer, SPD	1	—	2	—	1
7	Eingaben und Beschwerden	25	<i>Köhler, GDP</i>	Huber Seb., CSU	250	—	—	2655	1
8	Beamtenrecht und Besoldung	25	<i>Vilgertshofer, CSU</i>	Nerlinger, Dr. Schweiger, BP ab 6. 11. 59	118	15	51	734	—
9	Grenzlandfragen	14	<i>Sackmann, CSU</i>	Sichler, SPD	17	—	10	7	1
10	Geschäftsordnung und Wahlprüfung	25	<i>Hanauer, Dr. Huber, CSU</i> ab 29. 1. 60	Dr. Schier, Dr. Wüllner, GDP 3. 3. 61—3. 5. 62	26	2	5	—	—
11	Zur Information über Bundesangelegenheiten	11	<i>Dr. Anker Müller, CSU</i>	Zietsch, SPD	8	—	—	—	—
12	Sicherheitsfragen	11	<i>Dr. Hoegner, SPD</i>	Dr. Müller, CSU	35	—	—	—	5

Besichtigungsfahrten

Zeit und Ziel der Besichtigungsfahrten der einzelnen Ausschüsse und Unterausschüsse vermittelt folgende Übersicht:

Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen	25. 9. 1962
Besichtigungsfahrten wurden 18 durchgeführt:	Bamberg, Einweihung des Staatshafens.
16. 2., 17. 2. und 18. 2. 1959	2. 10. 1962
Aschaffenburg (Schloß), Würzburg (Dom, Festung Marienberg), Bayreuth (Schloß Fantaisie).	München, Hofbräuanlagen.
27. 5. 1959	Ausschuß für Verfassungsfragen und Rechtsfragen
Besuch der Handwerksmesse.	Besichtigungsfahrten wurden 2 durchgeführt:
15. 6., 16. 6. und 17. 6. 1959	4. 6. 1959
Nürnberg, Coburg und Zonengrenze.	Besuch der Handwerksmesse.
6. 10. 1959	12. 5. 1960
Besichtigung des Landesversorgungsamtes Bayern, München, Heßstraße 89.	Schondorf (Stufe 6 und Bootsfahrt auf dem Dornauer See, Litzauer Schleife).
12. 10., 13. 10. und 14. 10. 1959	Ausschuß für Wirtschaft und Verkehr
Bayerischer Wald (Zwiesel, Forstamt, Forstämter Klängenbrunn, Spiegelau, Leopoldsreuth).	Besichtigungsfahrten wurden 13 durchgeführt:
12. 1. 1960	16. 4. 1959
BRK-Hauptlager Ebenhausen bei Ingolstadt und Werkstätten des Landesamtes für Denkmalpflege in München.	Lechstufe 6, Roßhauptener Speicher und Maschinenfabrik Fendt & Co., Marktoberdorf.
29. 6., 30. 6. und 1. 7. 1960	17. 4. 1959
Fahrt nach Bonn zum Besuch des Bundestags.	Versandhaus Quelle in Nürnberg-Fürth.
6. 10. 1960	27. 5. 1959
Besichtigung der ehemaligen Reichsabtei Ottobeuren.	Besuch der Handwerksmesse.
13. 10. 1960	14. 10. und 15. 10. 1959
Besichtigung des BRK-Hauptlagers in Ebenhausen bei Ingolstadt.	Würzburg und Umgebung (Baustelle Spessart der Autobahn Würzburg—Frankfurt).
24. 10.—29. 10. 1960	29. 10. 1959
Informationsfahrt nach Unter-, Mittel- und Oberfranken.	Eröffnung der Wanderausstellung „Bauen ohne Winterpause“ in München, Theresienhöhe.
1. 12. 1960	21. 1. 1960
Institute der landwirtschaftlichen Fakultät in Weihenstephan.	Besichtigung der Bayernwerke AG in Karlsfeld.
23. 2. 1961	30. 6. 1960
Besichtigung der Planungsunterlagen für den Neubau der Münchner Universitätskliniken im Architektenbüro Schwethelm/Schlempp/Eichberg, München, Widenmayerstraße 34/III.	Besichtigung der Lechstrecke zwischen Lechbruck und Schongau (Litzauer Schleife).
3. 4. 1961	10. 11. 1960
Ehemaliges KZ Dachau.	Ingolstadt (Auton-Union-Werk), Aufbaugemeinschaft Ebenhausen-Werk e. V. Ingolstadt-Ebenhausen.
20. 4. 1961	6. 12. 1960
Sylvensteinspeicher (gemeinsam mit dem Wirtschaftsausschuß).	Flughafen Kempten-Durach.
4. 5. 1961	20. 4. 1961
Bad Reichenhall, Staatsbad.	Sylvensteinspeicher (gemeinsam mit dem Haushaltsausschuß).
6. 6. 1961	3. 5. und 5. 5. 1961
Thermalbad Füssing.	Würzburg und Umgebung, Autobahnbaustellen.
	25. 9. 1962
	Bamberg, Einweihung des Staatshafens.
	27./28. 9. 1962
	Burghausen (Wacker-Chemie), Füssing (Thermalbad), Mittich (Überschwemmungsgebiet).

Ausschuß für Ernährung und Landwirtschaft

Besichtigungsfahrten wurden 11 durchgeführt:

2. 6. 1959

Mindelheim—Memmingen (Bundesstraße), Argelsried (Straßenbau), Mindelheim (Abwasserverwertung) und Boos (Lehrmolkerei).

29. 9. 1959

Besuch der Zentrallandwirtschaftsausstellung auf der Theresienwiese.

5. 11., 6. 11. und 7. 11. 1959

Würzburg, Veitshöchheim (Landesanstalt), Dettelbach (Siedlerstellen), Schwarzenau (Schweinemastanstalt), Düllstadt, Atshausen (Siedlerhöfe), Gerolzhofen (Butterwerk), Escherndorf (Weinberganlagen), Marktbreit (Milchwerk „Glücksklee“) und Ochsenfurt (Zuckerfabrik).

10. 3. 1960

Landesanstalt für Pflanzenbau und Pflanzenschutz in München.

10. 5. 1960

Augsburg, Hufbeschlagschule.

24. 5. 1960

München, Hufbeschlagschule.

10. 11. 1960

Unterdolling, Lkr. Ingolstadt (Überprüfung einer Flurbereinigungsangelegenheit), Neuburg/Donau (Flurbereinigungsamt).

27. 4. 1961

Grub, Landesanstalt für Tierzucht.

4. 5. 1961

Graßling, Interessengemeinschaft der Grundeigentümer des Graßlinger Moores.

15. 6. 1961

Fabrik Gervais, Rosenheim.

19. 10. 1961

Weihenstephan.

Unterausschuß für Fragen der Landessiedlung

Besichtigungsfahrten wurden 3 durchgeführt:

21. 1. 1960

Besuch der Gärtnersiedlung in Freimann.

18. 2. 1960

Besuch der Eröffnung der „Grünen Woche“ in München, Ausstellungspark.

8. 3. 1960

Besichtigung von Siedlerhöfen in Bergstetten bei Donauwörth.

Ausschuß für Sozialpolitische Angelegenheiten

Besichtigungsfahrten wurden 9 durchgeführt:

21. 2. 1959

Besuch der Austragung der Bayerischen Versehrten-Skimeisterschaften in Bad Wiessee. Anschließend 5. Sitzung im Kuramtsgebäude in Bad Wiessee.

16. 4. 1959

Besichtigung des Sudetendeutschen Archivs in München.

16. 10. 1959

Besichtigung des Fürsorgehofs der Inneren Mission Herzogsägmühle bei Schongau.

29. 10. 1959

Eröffnung der Wanderausstellung „Bauen ohne Winterpause“ in München, Theresienhöhe.

4. 2. 1960

Besichtigungsfahrt nach Kaufbeuren (Heil- und Pflegeanstalt).

18. 2. 1960

Besichtigung des Nervenkrankenhauses Haar.

13. 10. 1960

Besichtigung des Versorgungskrankenhauses Bad Tölz.

6. 12. 1960

Besichtigung der Einrichtungen des Bunkerpfarrers Mathes im Städt. Unterkunftsheim, Pilgersheimerstraße 11, und im Arbeiter- und Jugendheim, Pistorinistraße 30.

23. 6. 1961

Besichtigung des Instituts für Arbeitsschutz in München.

Ausschuß für Kulturpolitische Fragen

Besichtigungsfahrten wurden 7 durchgeführt:

23. 1., 24. 1., 25. 1. und 26. 1. 1961

Besichtigung der Pädagogischen Hochschulen in Würzburg, Bayreuth, Bamberg und Nürnberg.

21. 3. 1961

Besichtigung des Instituts für Film und Bild in München, Museumsinsel.

6. 6. 1961

Pädagogische Hochschule Augsburg.

19. 10. 1961

Pädagogische Hochschule Regensburg.

30. 1. 1962

Kindergartenseminar Bogenhausen.

1. 2. 1962

Universität Erlangen.

1. 3. 1962

Haag/Obb., Frauenfachschule des Kindergartenseminars und Haushaltsschule.

Unterausschuß für Jugendfragen

Besichtigungsfahrt wurde 1 durchgeführt:

10. 5. 1961

Schullandheime Schloß Höhenrain und Linden.

Ausschuß für Eingaben und Beschwerden

Besichtigungsfahrt wurde 1 durchgeführt:

23. 6. 1959

Straubing, Strafanstalt.

Ausschuß für Grenzlandfragen

Besichtigungsfahrt wurde 1 durchgeführt:

29. 10. und 30. 10. 1959

Mellrichstadt (Ufr.) und Umgebung (Bayer. Basaltwerke AG. Nordheim, Gangolfsberg (Rhön) Naturschutzgebiet.

Ausschuß für Sicherheitsfragen

Besichtigungsfahrten wurden 5 durchgeführt:

8. 5. 1959

Präsidium der Landpolizei und Landpolizeidirektion von Oberbayern, München, Winzererstraße.

30. 9. 1959

Besichtigungsfahrt zum Zonenrandgebiet.

10. 9. 1960

Besichtigungsfahrt an die bayerische Nordgrenze.

3. 3. 1961

Besichtigung der Münchner Stadtpolizei.

20. 9., 21. 9. und 22. 9. 1961

Bayerische Ost- und Südgrenze (Passau—Lindau).

Unterausschüsse

Die Fraktion des GB beantragte zu Beginn der Legislaturperiode, einen Ausschuß für Jugendfragen zu bilden, der als Unterausschuß des Kulturpolitischen Ausschusses gedacht sei und in dem der gesamte Komplex der Jugendfragen in einer größeren und besseren Zusammenschau erörtert werden müßte.

Die Bildung dieses Unterausschusses erfolgte am 20. 1. 1959, die Konstituierung allerdings erst am 27. 10. 1959.

Der Landwirtschaftsausschuß setzte am 13. 10. 1959 einen Unterausschuß ein, der in nichtöffentlicher Beratung die Beschwerden zum landwirtschaftlichen Siedlungswesen in Bayern und deren Bilanzen zu prüfen hatte.

Das Problem der Zins- und Teilwaldfragen wurde bereits in der 3. Wahlperiode von dem damals eingesetzten Unterausschuß des Landwirtschaftsausschusses in 30 Sitzungen vom 19. 10. 1956 bis 24. 9. 1958 besprochen. Auch dieser Landtag ließ den Initiativgesetzentwurf über die Zins- und Teilwaldfragen (Beilage 87, Anlagen 276, 397 u. 408) in einem Unterausschuß beraten, der am 14. 1. 1960 gebildet wurde.

Untersuchungsausschüsse

In der abgelaufenen 4. Wahlperiode 1958/62 unterblieb die Einsetzung eines Untersuchungsausschusses. Es tagten in der 1. Wahlperiode 12 Untersuchungsausschüsse, in der 2. Wahlperiode noch 4 und in der 3. Wahlperiode nur noch ein Untersuchungsausschuß.

Zwischenausschuß

In der 133. öffentlichen Sitzung des Bayer. Landtags vom 23. 10. 1962 wurden folgende Mitglieder in den Zwischenausschuß gewählt:

Mitglieder:

- | | |
|-----------------------------|-------|
| 1. Bachmann Georg | (CSU) |
| 2. Dr. Becher Walter | (GDP) |
| 3. Bezold Otto | (FDP) |
| 4. Binder Max | (CSU) |
| 5. Dr. Brentano-Hommeyer K. | (BP) |
| 6. Eichelbrönnner Gottfried | (CSU) |
| 7. Dr. Elsen Franz | (CSU) |
| 8. Engelhardt Hans | (CSU) |
| 9. Dr. Fischer Karl | (CSU) |
| 10. Gabert Volkmar | (SPD) |
| 11. Gassner Alfons | (BP) |
| 12. Grässler Fritz | (SPD) |

Stellvertreter:

- | | |
|---------------------|-------|
| Mack Georg | (CSU) |
| Prochazka Herbert | (GDP) |
| Dr. Dehler | (FDP) |
| Plank Ludwig | (CSU) |
| Panholzer Joseph | (BP) |
| Huber Sebastian | (CSU) |
| Mergler Emil | (CSU) |
| Fickler Jakob | (CSU) |
| Deiningner Leonhard | (CSU) |
| Wehr Albert | (SPD) |
| Nerlinger Ludwig | (BP) |
| Scherber Andreas | (SPD) |

Mitglieder:

13. Dr. Hoegner Wilhelm	(SPD)
14. Jaumann Anton	(CSU)
15. Kiene Josef	(SPD)
16. Köhler Wenzel	(GDP)
17. v. Knoeringen Waldemar	(SPD)
18. Kramer Hans	(SPD)
19. Kraus Engelbert	(CSU)
20. Laufer Gerda	(SPD)
21. Meier Heinrich	(CSU)
22. Nagengast Wilhelm	(CSU)
23. Reichl Josef	(CSU)
24. Schäfer Franz	(CSU)
25. Dr. Schubert Karl	(CSU)
26. Sichler Franz	(SPD)
27. Stiefvater Hermann	(SPD)
28. Wimmer Johann	(CSU)

Stellvertreter:

Dr. Oechsle Richard	(SPD)
Haisch Andreas	(CSU)
Zietsch Friedrich	(SPD)
Hilburger Georg	(GDP)
Demeter Hans	(SPD)
Ospald Hermann	(SPD)
Balk Margarete	(CSU)
Maag Johann	(SPD)
Euerl Alfred	(CSU)
Wölfel Gustav	(CSU)
Braun Josef	(CSU)
Pflüger Heinrich	(CSU)
Lerch Leopold	(CSU)
Falb Anton	(SPD)
Müller Christian	(SPD)
Stuhlberger Mathias	(CSU)

Kommissionen

§ 50 der Geschäftsordnung

Die Kommissionen sind Hilfsorgane des Landtags; sie entstehen dadurch, daß der Landtag durch Beschluß oder Gesetz Abgeordnete entsendet, um gemeinsam mit der Staatsregierung bestimmte Aufgaben wahrzunehmen. Der Antrag auf Bildung solcher Kommissionen kann nur von der Staatsregierung ausgehen.

Diese ist nur verpflichtet, die Kommissionen zu hören. Die Kommissionen können durch Beschluß des Landtags oder durch eigenen Beschluß für die Dauer ihres Bestehens den Vorschriften der Geheimhaltung unterworfen werden.

Kommission als Beirat des Beauftragten zur Durchführung des Art. 160 BV

Nach Art. 1 Abs. 2 des Ersten Gesetzes zur Durchführung des Art. 160 BV vom 18. 7. 1947 (GVBl. S. 152) ist dem Beauftragten des Wirtschaftsministeriums ein aus 11 Mitgliedern bestehender, vom Landtag gewählter Ausschuß beigegeben.

Der Antrag der Staatsregierung erfolgte am 26. Februar 1959.

Das d'Hondsche Verfahren ergab folgende Verteilung der vorgeschriebenen 11 Mitglieder:

CSU 6, SPD 4, GB 1.

Die Zustimmung des Landtags zu den Vorschlägen der Fraktionen erfolgte am 6. März 1959 (11. Sitzung).

Vorsitzender: Dr. Oechsle Richard (SPD),
Stellvertreter: Greib Karl (CSU).

Die Kommission unternahm am 10. 12. 1959 eine Besichtigungsfahrt nach Amberg/Luitpoldhütte.

Zu Beginn dieser Wahlperiode sah die Staatsregierung von einem Antrag auf Bildung der **Kommission zur Prüfung der Staatsbürgschaften**, die seit 20. 1. 1950 als „Ausschuß für Kreditfragen“ und seit 15. 2. 1955 als Kommission bestand, ab und legte am 27. 1. 1959 ein neues Bürgschaftsgesetz vor, nach dem der bisherige Art. 12 dieses Gesetzes gestrichen werden sollte. Dieser Gesetzentwurf fand am 17. 3. 1959 die Zustimmung der Mehrheit des Landtags. Mit der Annahme dieses Änderungsgesetzes vom 20. 4. 1959 (GVBl. S. 149) entfiel die Rechtsgrundlage für die Neubildung dieser Kommission.

Mitgliedschaft von Abgeordneten in außerparlamentarischen Gremien

Verfassungsgerichtshof

Die Wahl der 15 nichtberufsrichterlichen Mitglieder und Stellvertreter gemäß § 4 Abs. 2 des Gesetzes über den Verfassungsgerichtshof v. 22. 7. 1947 (GVBl. S. 147) erfolgte am 24. April 1959 (18. Sitzung — Beilage 412).

CSU	Stellvertreter
Dr. Anker Müller Willi	Mack Georg
Dr. Elsen Franz	Dr. Merkt Hans
Euerl Alfred	Pflüger Heinrich
Hanauer Rudolf	Dr. Pöhner Konrad
Dr. Held Philipp	Dr. Raß Hans
Nägelsbach Elisabeth	Schäfer Karl
Dr. Schubert Karl	Schmidramsl Hanns Martin
Zehner Zita	Zillibiller Max

SPD	Stellvertreter
Dr. Hoegner Wilhelm	Dr. Oechsle Richard
Stock Jean	Zietsch Friedrich
— —	Förster Franz
Dr. Zdralek Franz	Kramèr Hans
— —	Weishäupl Karl
GB	
Dr. Schier Herbert	
gest. 8. 8. 1960	Dr. Wüllner Paul
Dr. Wüllner Paul	— —
ab 18. 10. 1960	— —
Dr. Keller Wilfried	— —
ab 22. 5. 1962	
BP	
— —	Dr. Ernst Hans

Rundfunkrat

Die Vertreter des Landtags im Rundfunkrat wurden in dieser Wahlperiode erstmals am 13. Januar 1959 gewählt nach § 5 Abs. V Ziff. 2 des Bayerischen Rundfunkgesetzes i. d. F. v. 17. 3. 1950 und zwar für ein Jahr. Die seit Beschluß vom 11. 1. 1955 gehandhabte Regelung, daß jede Fraktion einen Vertreter entsandte, wurde in folgende Verteilung abgeändert:

CSU: Zillibiller Max
Rosa Erich

SPD: Hirsch Martin

GB: Dr. Becher Walter

BP: Gaßner Alfons

Die 2. Wahl der Vertreter im Rundfunkrat am 11. Februar 1960 war nach dem Bayerischen Rundfunkgesetz in der Neufassung vom 22. 12. 1959 (GVBl. S. 314) zu tätigen. Gemäß Art. 6 Abs. 2 Ziff. 2 dieses Gesetzes ist der Bayerische Landtag im Rundfunkrat in der Weise vertreten, daß jede Fraktion für je angefangene 25 Angehörige ein Mitglied für 2 Jahre entsendet. Hiernach stellen die Fraktionen ihre 11 Vertreter in folgender Aufschlüsselung: CSU 5, SPD 3, GB 1, BP 1 und FDP 1.

- | | |
|------|---------------------------------------|
| CSU: | 1. Helmschrott Josef |
| | 2. Dr. Huber Ludwig |
| | 3. Rosa Erich gest. 23. 6. 1960 |
| | Euerl Alfred ab 5. 7. 1960 |
| | 4. Vöth Reinhold |
| | 5. Zillibiller Max |
| SPD: | 6. Förster Franz |
| | 7. Hirsch Martin |
| | von Knoeringen Waldemar ab 6. 2. 1962 |
| | 8. Dr. Oechsle Richard |
| GB: | 9. Dr. Becher Walter |
| BP: | 10. Gaßner Alfons |
| FDP: | 11. Dr. Hamm-Brücher Hildegard |

Die 3. Wahl der Vertreter im Rundfunkrat am 6. Februar 1962 ergab die nach Art. 6 Abs. 4 mögliche Wiederwahl von 10 Mitgliedern; an Stelle des am 14. Dezember 1961 aus dem Landtag ausgeschiedenen Abg. Martin Hirsch (SPD) wählte der Landtag den Abg. Waldemar von Knoeringen.

Landesgesundheitsrat

Bestätigung der von den Fraktionen nominierten Mitglieder gemäß Art. 2 Abs. 2 des Gesetzes über die Schaffung eines Landesgesundheitsrates i. d. F. vom 17. 10. 1955 durch den Landtag am 3. März 1959 (8. Sitzung — Beilage 233).

CSU: Freundl Otto
Nägelsbach Elisabeth
Dr. Pirkel Fritz
Dr. Soenning Rudolf

SPD: Dr. Oeckler Georg
Weishäupl Karl

GB: Dr. Reichstein Willi

BP: Dr. Brentano-Hommeyer Karl

FDP: Dr. Dehler Klaus

Beirat für Wiedergutmachung beim Landesentschädigungsamt

Die Vertreter des Landtags für diesen Beirat wählte der Landtag am 9. Juni 1959 (27. Sitzung — Beilage 543).

CSU: von Feury Otto
 Dr. Fischer Karl
 Dr. Dr. Hundhammer Alois
 Nägelsbach Elisabeth
 Pflüger Heinrich
 Freundl Otto

Zehner Zita
 Vertreter: Euerl Alfred

SPD: Günzl Maria
 Kiene Josef
 Scherber Andreas
GB: Dr. Schier Herbert, gest. 8. 8. 1960
 Hilburger Georg ab 18. 10. 1960
BP: Dr. Fischbacher Jakob
 Vertreter: Dr. Panholzer Josef

Gefängnisbeiräte

Auf Vorschlag des Ausschusses für Eingaben und Beschwerden wählte der Landtag am 29. Januar 1959 (6. Sitzung — Beilage 69) die Beiräte bei den selbständigen Vollzugsanstalten.

	Beirat	Ersatzmann
1. Frauenstrafanstalt Aichach	Zehner	Günzl
2. Strafanstalt Amberg/Opf.	Pöllath	Werner
3. Strafanstalten St. Georgen-Bayreuth	Sonntag	Kreuzsel
4. Strafanstalten Augsburg	Engelhardt	Bachmann W.
5. Strafanstalt Bernau	Huber Seb.	Prochazka
6. Strafanstalt Ebrach/Ofr.	Stamm	Eichelbrönner
7. Strafanstalt Kaisheim	Köhler	Härtl
8. Jugendstrafanstalt Laufen-Lebenau	Wimmer	Huber Seb.
9. Strafanstalten München		
Strafanstalt Stadelheim	Pflüger	Heinrich
Frauengefängnis Stadelheim	Zehner	Günzl
Gefängnis Neudeck	Fink O.	Eichelbrönner
Gefängnis Corneliusstraße	Ungermann	Balk
10. Strafanstalt Landsberg a. L.	Prochazka	Engelhardt
11. Jugendstrafanstalt Niederschönenfeld	Härtl	Engelhardt
12. Frauenstrafanstalt Rothenfeld	Günzl	Zehner
13. Strafanstalten Nürnberg	Scherber	Krüger
Frauengefängnis Nürnberg	Krüger	Balk
14. Strafanstalt Straubing	Reichl	Fink O.

Beirat bei der Landeszentrale für Heimatdienst

Der Landtag beschloß am 3. März 1959 (8. Sitzung — Beilage 232) den bereits in der letzten Wahlperiode am 28. 2. 1957 errichteten Beirat erneut zu bilden und folgende Abgeordnete zu entsenden:

CSU: Deininger Leonhard
 Helmschrott Josef

SPD: Förster Franz
 Laufer Gerda
GB: Dr. Sornik Paul
BP: Dr. Brentano-Hommeyer Karl
FDP: Dr. Dehler Klaus

Verwaltungsrat der Gesellschaft zur Aufsuchung von Bodenschätzen in Bayern

Nach § 9 Abs. 2 Satz 2 des Gesellschaftsvertrags gehören dem Verwaltungsrat auch 2 Mitglieder des Landtags und zwar der Kommission als Beirat des Beauftragten zur Durchführung des Art. 160 BV an.

Den Vorschlag der Kommission, die beiden Abgeordneten Greib Karl (CSU) und Weilmaier Anton (SPD) zu entsenden, billigte der Landtag am 5. November 1959 (34. Sitzung).

Vollsitzung

Gesetzesberatung

Der Landtag behandelte in dieser Wahlperiode 173 Gesetze, von denen 78 aus der Mitte des Landtags, 4 vom Senat und 91 vom Ministerpräsidenten namens der Staatsregierung eingebracht wurden (Art. 72 Abs. 1 und Art. 71 BV) einschließlich Abkommen (6) und Verordnungen (2).

Der Staatshaushalt wurde vom Landtag durch formelle Gesetze festgestellt (Art. 70 Abs. 2 BV) für die Jahre 1959, 1960/61, 1962 und durch die Nachträge für 1961 und 1962.

Die Entlastung der Staatsregierung erteilte der Landtag (§ 21 Abs. 1 d. RHG) nach Anhörung des Senats 1959 für das Rechnungsjahr 1956, 1960 für 1957, 1961 für 1958 und 1962 für 1959.

Sämtliche Gesetzesvorlagen unterlagen nach der Beratung in den Fachausschüssen der Nachprüfung durch den Ausschuß für Verfassungsfragen und Rechtsfragen (§ 43 Abs. 4 d. GeschO). Federführend behandelte dieser Ausschuß 27 Gesetzentwürfe.

Die Staatsregierung hat in dieser Berichtszeit zu 32 Gesetzentwürfen der Regierung die gutachtliche Stellungnahme des Senats eingeholt (Art. 40 BV).

Eine Stellungnahme zu Initiativgesetzentwürfen von Abgeordneten erarbeitete der Senat in 17 Fällen.

Den Einwendungen des Senats (Art. 41 Abs. 2 BV) zu 13 vom Landtag beschlossenen Gesetzen wurde in 5 Fällen ganz, in 3 Fällen teilweise und in 5 Fällen nicht Rechnung getragen.

Die Behandlung der weiteren Vorlagen bringt die Übersicht über die Gesamtarbeit des Landtags.

Wahlen und Abstimmungen

Geheime Wahlen wurden 9 durchgeführt, nämlich

Wahl des Landtagspräsidenten Dr. Ehard und der beiden Vizepräsidenten des Landtags am 4. 12. 1958,

Wahl des Ministerpräsidenten Dr. Seidel am 9. 12. 1958,

Wahl des Ministerpräsidenten Dr. Ehard am 26. 1. 1960,

Wahl des Landtagspräsidenten Hanauer am 27. 1. 1960,

Wahl eines Mitglieds des Bayerischen Senats nach § 15 Abs. 1 des Senatsgesetzes am 21. 4. 1959,

Wahl des Präsidenten des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs am 25. 6. 1959,

Wahl eines berufsrichterlichen Mitglieds des Verfassungsgerichtshofs am 22. 10. 1959.

Einfache Wahlen in offener Abstimmung fanden 20 statt, nämlich

Wahl berufsrichterlicher Mitglieder des Verfassungsgerichtshofs in der 33., 40., 44., 82., 99., 109. und 118. Sitzung.

Wahl der bayerischen Mitglieder zur Bundesversammlung am 9. 6. 1959.

Die Wahlen der Abgeordneten in außerparlamentarische Gremien sind bei dem Abschnitt „Abgeordnete“ aufgeführt.

Namentliche Abstimmungen erfolgten gemäß § 136 Abs. 1 und 3 in 21 Fällen und zwar in der 10., 11., 13., 17., 20., 25., 32., 36., 76., 77., 82., 89., 96., 115., 124., 125. Sitzung.

Abstimmungen durch die Tür (Hammelsprung — § 135) wurden 21 durchgeführt.

Fragestunde (§ 78)

In diesen 4 Jahren wurden insgesamt 25 Fragestunden abgehalten, in denen die Abgeordneten aller Fraktionen ihre Anfragen, 418 an der Zahl, an die Staatsregierung stellten. Im Durchschnitt kamen 16 Anfragen in dem vorgesehenen Zeitraum einer Fragestunde zur Beantwortung. Der Anteil der Fraktionen ist in der Zusammenfassung der Gesamtarbeit des Landtags ersichtlich.

Allgemeines

Am 17. Januar 1961 hielt der Landtag eine Sondersitzung zum Gedenken des am 31. Dezember 1960 verstorbenen Erzbischofs von München und Freising, Josef Kardinal Wendel.

Aus Anlaß des 15jährigen Bestehens der Bayerischen Verfassung gestaltete der Landtag eine Festsitzung am 1. Dezember 1961. Die zu diesem Gedenken geprägte Bayerische Verfassungsmedaille in Gold wurde in dieser feierlichen Stunde vom Landtagspräsidenten an Mitglieder der Verfassungsgebenden Landesversammlung verliehen.

Übertragung von Vollsitzungen durch den Bayerischen Rundfunk und Vornahme von Bildaufnahmen erfolgten für die Wahlen der Landtagspräsidenten Dr. Hans Ehard (4. 12. 1958) und Rudolf Hanauer (27. 1. 1960), für die Wahlen der Ministerpräsidenten Dr. Hanns Seidel (9. 12. 1958) und Dr. Hans Ehard (26. 1. 1960), ferner für die Regierungserklärung des Herrn Ministerpräsidenten Dr. Seidel (15. 1. 1959) sowie die Aussprache hierüber (28. u. 29. 1. 1959), die Regierungserklärung des Herrn Ministerpräsidenten Dr. Ehard (17. 1. 1961) und die Aussprache hierüber (7. u. 8. 2. 1961). Zur Herstellung eines Teilschnittes eines Fernsehfilmes mit dem Thema „Der Bund und die Länder“, der auf Veranlassung des Bundespresseamtes hergestellt wurde, gestattete der Ältestenrat Kurzaufnahmen von der Aussprache zur Haushaltsrede des Herrn Finanzministers am 24. Oktober 1961.

Bildaufnahmen machte die „Münchner Abendschau“ aus Anlaß der 100. Vollsitzung dieser Wahlperiode, in der Landtagspräsident Rudolf Hanauer die zurückliegende Arbeit des Landtags würdigte.

Am 7. 2. 1962 wurde die mündliche Anfrage des Herrn Abg. Dr. Pöhner betr. Einfuhr russischen Erdöls und die Beantwortung durch den Herrn Wirtschaftsminister vom Rundfunk aufgenommen.

Gesamtarbeit des Landtags

Dem Landtag wurden vorgelegt

von den Abgeordneten:

78 Gesetzentwürfe; davon wurden 18 angenommen, 10 abgelehnt, 9 erledigt erkl. d. Zust. z. e. Reg. Vorl., 15 zurückgezogen und 26 blieben unerledigt;

1182 Anträge; davon wurden 349 angenommen, 159 abgelehnt, 304 erledigt erklärt, 207 zurückgezogen und 163 blieben unerledigt;

13 Interpellationen, von denen 12 beantwortet, 9 besprochen und 1 zurückgezogen wurde;

418 mündliche und 304 schriftliche Anfragen;

vom Bayerischen Senat:

4 Gesetzentwürfe; davon wurden 2 angenommen, 2 blieben unerledigt;

von der Staatsregierung:

83 Gesetzentwürfe; davon wurden 78 angenommen, 5 blieben unerledigt;

2 Verordnungen, 6 Staatsverträge und 6 Anträge.

Weitere Vorlagen:

61 Verfassungsbeschwerden; Beteiligung d. Landtags in 30 Fällen;

27 Anträge auf Aufhebung der Immunität von Abgeordneten; die Immunität wurde in 16 Fällen aufgehoben.

Eingaben:

2850 Eingaben im Eingabenausschuß; davon wurden 2655 erledigt, 195 blieben unerledigt;

3800 Eingaben in anderen Ausschüssen; davon wurden 3588 erledigt, 212 blieben unerledigt.

Diese Arbeit wurde geleistet in 135 Vollsitzungen und 1363 Ausschußsitzungen.

Anteil der Fraktionen an den Gesamtvorlagen

vorgelegt durch	Initiativ- gesetzentw.	Anträge	Anfragen		
			Interpel- lationen	schriftl.	mündl.
CSU	20	307	3	90	128
SPD	26	407	7	67	175
GDP	5	73	1	61	55
BP	4	130	—	15	34
FDP	9	105	1	69	24
mehr. Frakt.	14	160	1	2	2
insgesamt	78	1182	13	304	418

Die Verhandlungen des Bayerischen Landtags der vierten Wahlperiode 1958/62 sind als Drucksachen (§ 56 d. GO) in vier Beilagen-Bänden und als Sit-

zungsberichte (§ 143 Abs. 2) in vier Bänden Stenographische Berichte gesammelt.

Zu diesen Verhandlungsunterlagen erscheint ein alphabetisches Sach- und Sprechverzeichnis.

Bayerische Staatsregierung 1958/62

Nach der Neuwahl des Landtags schlossen sich die Fraktionen der CSU, des GB und der FDP zu einer Koalition zusammen.

Die CSU schlug in der Sitzung vom 9. Dezember 1958 als bayerischen Ministerpräsidenten den bisherigen Inhaber dieses hohen Amtes, den Herrn Abg. Dr. Hanns Seidel vor.

Dr. Seidel wurde mit 120 von 183 gültigen Stimmen gewählt.

Dr. Hoegner, von der SPD für dieses Amt vorgeschlagen, erhielt 63 Stimmen.

Nach Art. 56 BV leistete der neugewählte Ministerpräsident den Eid auf die Verfassung.

Zu den vom Ministerpräsidenten berufenen Kabinettsmitgliedern gab der Landtag nach Art. 45 BV in gleicher Sitzung seine Zustimmung.

Ebenso billigte der Landtag in dieser Sitzung nach Art. 46 BV die Bestimmung des Herrn Finanzministers Eberhard als Stellvertreter des Ministerpräsidenten.

Die Vereidigung der Kabinettsmitglieder nach Art. 56 BV schloß sich an.

Kabinett Dr. Seidel 1958

Finanzminister und Stellvertreter d. Ministerpräs.:	Eberhard Rudolf (CSU)
Staatssekretär:	Dr. Lippert Franz (CSU)
Innenminister:	Göppel Alfons (CSU)
Staatssekretär:	Junker Heinrich (CSU)
Justizminister:	Dr. Haas Albrecht (FDP)
Staatssekretär:	Hartinger Josef
Kultusminister:	Prof. Dr. Maunz Theodor
Staatssekretär:	Dr. Staudinger Fritz
Wirtschaftsminister:	Dr. Schedel Otto (CSU)
Staatssekretär:	Dr. Guthsmuths Willi (GB)
Landwirtschaftsminister:	Dr. Dr. Hundhammer Alois (CSU)
Staatssekretär:	Simmel Erich (GB)
Arbeitsminister:	Stain Walter (GB)
Staatssekretär:	Strenkert Paul (CSU)

Kabinett Dr. Ehard 1960

Ministerpräsident Dr. Hanns Seidel trat mit Schreiben vom 21. Januar 1960 aus gesundheitlichen Gründen von seinem Amt als Bayerischer Ministerpräsident zurück.

Am 26. Januar 1960 wählte der Landtag den bisherigen Landtagspräsidenten Dr. Hans Ehard mit 115 von 176 Stimmen zum neuen Ministerpräsidenten für den restlichen Teil der Wahlperiode.

Ministerpräsident Dr. Ehard änderte weder die politische noch die personelle Zusammensetzung seines

Kabinetts und fand die Zustimmung des Parlaments. Nur von dem ihm nach Art. 52 BV zustehenden Rechte, die Leitung der Staatskanzlei einem eigenen Staatssekretär zu übertragen, machte er Gebrauch.

Die Berufung des Herrn Abg. Dr. Franz Heubl (CSU) zu diesem Amte wurde ebenfalls vom Landtag bestätigt. Die Vereidigung des neuen Ministerpräsidenten und seines Kabinetts erfolgte in gleicher Sitzung am 26. 1. 1960.

Erklärungen der Staatsregierung

wurden vor dem Landtag abgegeben über die Richtlinien der Politik:

von Ministerpräsident Dr. Hanns Seidel am 15. Januar 1959 und von Ministerpräsident Dr. Hans Ehard am 17. Januar 1961;

weitere Erklärungen erfolgten:

zur Staats- und Verwaltungsvereinfachung am 12. Dezember 1961; zu einem zweiten Bayer. Fernsehprogramm am 23. März 1961 und zum Staatsvertrag über das „Zweite Deutsche Fernsehen“ am 6. Februar und 19. Juli 1962.

Zusammenstellung der Gesetzesvorlagen

Abkürzungen:

AdS	= Antrag des Senats
Antr.	= Antrag
Beschl.	= Beschluß
BBA	= Beamtenrechts- und Besoldungsausschuß
EdS	= Einwendungen des Senats
KuA	= Kulturpolitischer Ausschuß
Ldwa	= Landwirtschaftsausschuß

Pl. Beschl.	= Plenarbeschluß
Reg. Vorl.	= Regierungsvorlage
SoA	= Sozialpolitischer Ausschuß
StHFA	= Staatshaushalts- und Finanzausschuß
VRA	= Verfassungs- und Rechtsausschuß
WVA	= Wirtschafts- und Verkehrsausschuß

Die Zahlen nach den Abkürzungen bedeuten die Nummern der Beilagen

Staatskanzlei

A. Verfassung, Verfassungsgerichtshof

1. Verfassung

Antrag Dr. Seidl betr. Gesetz zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern vom 2. Dezember 1946 (GVBl. S. 333).

Antr. 2632, Pl. Beschl. 2693 — abgelehnt.

2. Verfassungsgerichtshof

Änderung der Geschäftsordnung des Verfassungsgerichtshofs für den Freistaat Bayern.

Reg. Vorl. 2939, Beschl. d. VRA 3010, Pl. Beschl. 3051.

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Verfassungsgerichtshof sowie des Gesetzes über die Entschädigung der Mitglieder des Verfassungsgerichtshofs.

Reg. Vorl. 3257, Beschl. d. VRA 3295, Pl. Beschl. 3320.

B. Staatsgebiet

Abkommen zwischen dem Freistaat Bayern, der Stadt Coburg, dem Landkreis Coburg, der Stadt Neustadt bei Coburg über die Auflösung des Instituts für Lehrerbildung in Coburg und den Ausbau der Staatsbauschule Coburg zu einem Polytechnikum vom 18. Juli 1959 (GVBl. S. 201).

Reg. Vorl. 358, Beschl. d. StHFA 366, Pl. Beschl. 446.

Zusatzabkommen zum deutsch-italienischen Kulturabkommen über die gegenseitige Steuerbefreiung für Kulturinstitute.

Reg. Vorl. 3228, Beschl. d. VRA 3296, Pl. Beschl. 3325.

Staatsministerium des Innern

A. Staatsrechtliche Angelegenheiten

1. Landtag

Antrag Dr. Dehler, Bezold u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Gesetzes über Landtagswahl, Volksbegehren und Volksentscheid.

Antr. 38 — zurückgezogen.

Antrag Dr. Heubl u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes.

Antr. 1743, Beschl. d. VRA 2083, Pl. Beschl. 2100 — abgelehnt.

Antrag Vöth, Lauerbach, Maag, Bothner, Dr. Reichstein, Kluge, Nerlinger, Baumgartner, Heinrich, Kaltenbach betr. Gesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes.

Antr. 2389 — unerledigt.

Antrag Dr. Seidl betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Landtagswahl, Volksbegehren und Volksentscheid (Landeswahlgesetz).

Antr. 2645, Pl. Beschl. 2694 — abgelehnt.

Gesetz zur Änderung des Landeswahlgesetzes.

Reg. Vorl. 3256, Beschl. d. VRA 3293, Pl. Beschl. 3322.

Antrag Dr. Ernst, Dr. Fischbacher u. Frakt. betr. Gesetz für eine „Geschäftsordnung für die Untersuchungsausschüsse des Bayerischen Landtags“ gemäß Art. 25 BV und §§ 46—49 der Geschäftsordnung für den Bayerischen Landtag vom 13. Dezember 1954.

Antr. 764 — unerledigt.

Antrag Dr. Heubl, Huber L., Dr. Fischer u. Frakt. betr. Gesetz über die Untersuchungsausschüsse des Bayerischen Landtags.

Antr. 992 — unerledigt.

Antrag Riedel, Leichtle betr. Gesetz über die Rechtsstellung der in den Bayerischen Landtag gewählten Angehörigen des öffentlichen Dienstes.

Antr. 2748 — unerledigt.

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Aufwandsentschädigung der Abgeordneten des Bayerischen Landtags vom 16. Juli 1960 (GVBl. S. 144) Viertes Änderungsgesetz.

Antr. Dr. Merk u. Frakt., Dr. Hoegner u. Frakt., Dr. Becher u. Frakt., Dr. Fischbacher u. Frakt., Bezold u. Frakt. 1580, Beschl. d. StHFA 1581, Beschl. d. VRA 1582, Pl. Beschl. 1598.

Fünftes Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Gesetzes über die Aufwandsentschädigung der Abgeordneten des Bayerischen Landtags vom 4. Dezember 1961 (GVBl. S. 247).

Antr. Dr. Merk u. Frakt., Dr. Hoegner u. Frakt., Dr. Reichstein u. Frakt., Dr. Panholzer u. Frakt., Bezold u. Frakt. 2554, Beschl. d. StHFA 2603, Beschl. d. VRA 2629, Pl. Beschl. 2643.

2. Senat

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Senat vom 23. Juni 1959 (GVBl. S. 181).

Antr. des Senators Dr. Meinzolt und Gen. 415, Beschl. d. VRA 518, Pl. Beschl. 541.

Gesetz über die Aufwandsentschädigung für die Mitglieder des Senats vom 4. Dezember 1961 (GVBl. S. 247).

Antr. des Senats 2640, Beschl. d. StHFA und VRA 2641, Pl. Beschl. 2644.

3. Einteilung des Staatsgebietes

Verordnung über die Umgliederung der Gemeinde Adertshausen und des Marktes Hohenburg aus dem Landkreis Parsberg in den Landkreis Amberg.

Reg. Vorl. 3204, Beschl. d. VRA 3246, Pl. Beschl. 3288.

B. Organisation der inneren Staatsverwaltung

1. Verwaltungsgerichtsbarkeit

Gesetz zur Ausführung der Verwaltungsgerichtsordnung vom 28. November 1960 (GVBl. S. 266).

Reg. Vorl. 1538, Beschl. d. VRA 1741, Pl. Beschl. 1750.

2. Dienstgang

Bayerisches Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz — BVwZVG — vom 30. Mai 1961 (GVBl. S. 148).

Reg. Vorl. 1746, Beschl. d. VRA 2206, Pl. Beschl. 2242.

3. Verwaltungsschule

Antrag Dr. Hoegner, Fischer W. u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes Nr. 15 über die Bayerische Verwaltungsschule.

Antr. 3249 — unerledigt.

Antrag Dr. Dehler, Bezold u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes Nr. 15 über die Bayerische Verwaltungsschule.

Antr. 3250 — unerledigt.

C. Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

1. Naturschutz

Antrag Dr. Hoegner u. Frakt. betr. Gesetz zur Ausführung des Art. 141 Abs. 2 und 3 BV.

Antr. 2476 — unerledigt.

Gesetz zum Schutze der wildlebenden Pflanzen und der nichtjagdbaren wildlebenden Tiere (Naturschutzergänzungsgesetz — NatEG — vom 29. Juni 1962) (GVBl. S. 95).

Reg. Vorl. 3033, Beschl. d. VRA 3073, Pl. Beschl. 3094.

2. Sammlungswesen

Antrag Dr. Hoegner u. Frakt. betr. Gesetz zur Regelung der öffentlichen Sammlungen und sammlungsähnlichen Veranstaltungen (Bayerisches Sammlungsgesetz — BaySammlG —).

Antr. 1050 — unerledigt.

Bayerisches Sammlungsgesetz — BaySammlG —.

Reg. Vorl. 3030 — unerledigt.

D. Öffentliche Sicherheit und Ordnung

1. Allgemeines Sicherheitsrecht

Gesetz zur Änderung des Landesstraf- und Verordnungsgesetzes und des Gesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage vom 22. Dezember 1960 (GVBl. S. 196).

Reg. Vorl. 1687, Beschl. d. SoA 1821, Beschl. d. VRA 1830, Beschl. d. KuA 1831, Pl. Beschl. 1843.

Antrag Euerl, Dr. Jüngling betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über das Landesstrafrecht und das Verordnungsrecht auf dem Gebiet der öffentlichen Sicherheit und Ordnung.

Antr. 2721 — unerledigt.

Antrag Dr. Hoegner, Hirsch u. Frakt. betr. Gesetz über das Meldewesen (Meldegesetz).

Antr. 1161 — erledigt durch Annahme der Reg. Vorl. 1201.

Gesetz über das Meldewesen (Meldegesetz) vom 28. November 1960 (GVBl. S. 263).

Reg. Vorl. 1201, Beschl. d. VRA und WVA 1660, Pl. Beschl. 1693.

2. Polizeirecht

Antrag Dr. Schweiger betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Organisation der Polizei in Bayern (Polizeiorganisationsgesetz).

Antr. 821 — unerledigt.

Gesetz zur Änderung des Polizeiorganisationsgesetzes und des Besoldungsgesetzes.

Reg. Vorl. 2936 — unerledigt.

Gesetz zur Änderung des Polizeiaufgabengesetzes.
Reg. Vorl. 3031, Beschl. d. VRA 3251, Pl. Beschl. 3277.

Gesetz über die Personalvertretungen für die Bayerische Bereitschaftspolizei vom 26. Januar 1961 (GVBl. S. 37).

Reg. Vorl. 1063, Beschl. d. SoA, BBA, VRA 1809, Pl. Beschl. 1850.

Antrag Fischer Walter, Bothner, Laufer, Rupprecht, Sauer, Seifert, Ungermann betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Personalvertretungsgesetzes.

Antrag 1083 — erledigt durch Reg. Vorl. 1063.

E. Kommunalrecht

1. Allgemeines Kommunalrecht und kommunales Wahlrecht

Gesetz zur Änderung der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern, des Gemeindegewahlgesetzes, der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern und des Landkreiswahlgesetzes (Verlängerung der Wahlzeit auf sechs Jahre) vom 13. März 1959 (GVBl. S. 113).

Reg. Vorl. 35, Beschl. d. VRA 94, Pl. Beschl. 243.

Antrag Dr. Dehler, Bezold u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern.

Antr. 133 — zurückgezogen.

Gesetz zur Änderung der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern, der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern, der Bezirksordnung für den Freistaat Bayern, des Gemeindegewahlgesetzes, des Landkreiswahlgesetzes und des Bezirkswahlgesetzes vom 28. November 1959 (GVBl. S. 257).

Reg. Vorl. 825, Beschl. d. VRA 887, Pl. Beschl. 899.

Antrag Bachmann, Röhrli, Binder betr. Gesetz zur Änderung der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern.

Antr. 991 — zurückgezogen zugunsten des Antr. 3038.

Antrag Hirsch betr. Gesetz zur Änderung der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern.

Antr. 1139 — durch Annahme des Antr. 1430 erledigt.

Antrag Bachmann G., Nüssel, Röhrli, Bachmann W., Balk, Braun, Eichelbrönnner, von Feury, Fickler, von Franckenstein, Helmerich, Hettrich, Kraus, Lerch, Dr. Merkt, Reichl, Schuster, Strauß, Vilgertshofer, Wölfel, Zehner, Zillibiller betr. Gesetz zur Änderung der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern.

Antr. 3038 — unerledigt.

Gesetz zur Änderung der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern und der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern.

Reg. Vorl. 3029, Beschl. d. VRA 3253, Pl. Beschl. 3279.

Antrag Riedel betr. Gesetz zur Änderung der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern, der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern und der Bezirksordnung für den Freistaat Bayern.

Antr. 3014 — unerledigt.

Antrag Dr. Keller, Dr. Reichstein u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern.

Antr. 1742 — unerledigt.

Antrag Stock, Strohmayer betr. Gesetz zur Änderung der Landkreisordnung für den Freistaat Bayern.

Antr. 1819 — unerledigt.

Gesetz zur Änderung der Bezirksordnung für den Freistaat Bayern vom 28. Oktober 1960 (GVBl. S. 244).

Antr. Dr. Dehler 577, Beschl. d. SoA 1203, Beschl. d. VRA 1276, Pl. Beschl. 1303, EdS-Beschl. d. SoA 1613, Beschl. d. VRA 1665, Pl. Beschl. 1697.

Antrag Klughammer, Helmschrott, Kraus, Dr. Merk, Werner betr. Gesetz zur Änderung des Gemeindegewahlgesetzes.

Antr. 552 — zurückgezogen.

Antrag Klughammer, Dr. Merk, Dr. Heubl u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Gemeindegewahlgesetzes.

Antr. 757 — erledigt durch Annahme der Nr. 8 a der Reg. Vorl. 825.

Gesetz zur Änderung des Gemeindegewahlgesetzes und des Landkreiswahlgesetzes vom 22. Januar 1960 (GVBl. S. 1).

Reg. Vorl. 1032, Pl. Beschl. 1042.

2. Personalrecht

Antrag Dr. Heubl u. Frakt., Dr. Hoegner, Grosch, Lindig u. Frakt., Riediger, Dr. Reichstein u. Frakt., Dr. Fischbacher u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die beamteten- und dienststrafrechtliche Stellung, Besoldung und Versorgung der kommunalen Wahlbeamten.

Antr. 914 — erledigt durch 1820.

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die beamteten- und dienststrafrechtliche Stellung, Besoldung und Versorgung der kommunalen Wahlbeamten vom 23. Februar 1961 (GVBl. S. 49).

Reg. Vorl. 1820, Beschl. d. VRA 1927, Pl. Beschl. 1981.

3. Abgabewesen

Antrag Falk betr. Gesetz zur Änderung des Hundabgabengesetzes.

Antr. 18 — unerledigt.

4. Haushaltswesen

Gesetz zur Übertragung staatlicher Kassengeschäfte auf die Landkreise vom 22. Januar 1960 (GVBl. S. 2).

Reg. Vorl. 993, Beschl. d. VRA 1035, Pl. Beschl. 1040.

Gesetz zur Änderung des Vergnügungsteuergesetzes vom 21. Februar 1961 (GVBl. S. 47). Bekanntmachung der Neufassung vom 6. März 1961 (GVBl. S. 81).

Reg. Vorl. 665, Beschl. d. WVA, KuA, StHFA und VRA 1824, Pl. Beschl. 1849, EdS-Beschl. d. VRA 1958, Pl. Beschl. 1988.

Antrag Muth, Dr. Dehler betr. Gesetz zur Änderung des Vergnügungsteuergesetzes.

Antr. 37 — zurückgezogen.

F. Wohlfahrtswesen

1. Allgemeines Fürsorgewesen

Gesetz zur Ausführung des Bundessozialhilfegesetzes.

Reg. Vorl. 3032, Beschl. d. SoA, StHFA und VRA 3304, Pl. Beschl. 3319.

2. Beschädigtenfürsorge

Gesetz zur Durchführung der Vorschriften des Bundesversorgungsgesetzes über die Kriegsofferfürsorge (Kriegsofferfürsorgegesetz — KOFG).

Reg. Vorl. 3090 — erledigt.

3. Kriegsgefangenen- und Heimkehrerfürsorge

Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Gesetzes zur Ausführung des Kriegsgefangenenentschädigungsgesetzes vom 11. November 1959 (GVBl. S. 245).

Reg. Vorl. 763, Beschl. d. VRA 824, Pl. Beschl. 853.

4. Mietbeihilfen

Gesetz über die Gewährung von Miet- und Lastenbeihilfen zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues 1961 und zur Änderung des Gesetzes über die Übernahme von Staatsbürgschaften vom 23. Februar 1961 (GVBl. S. 49).

Reg. Vorl. 1933, Beschl. d. SoA 1973, Beschl. d. StHFA 1974, Beschl. d. VRA 1975, Pl. Beschl. 1982.

G. Gesundheitswesen

1. Medizinalwesen — Heilhilfsberufe

Gesetz zur Ausführung des Bundesgesetzes über die Ausübung der Berufe des Masseurs, des Masseurs und

medizinischen Bademeisters und des Krankengymnasten (AGMKG) vom 10. Juli 1961 (GVBl. S. 183).

Reg. Vorl. 2149, Beschl. d. VRA 2275, Pl. Beschl. 2328.

Gesetz zur Ausführung des Bundesgesetzes über die Ausübung des Berufs der medizinisch-technischen Assistentin (AGMAG) vom 10. Juli 1961 (GVBl. S. 182).

Reg. Vorl. 2150, Beschl. d. VRA 2276, Pl. Beschl. 2329.

2. Gesundheitsaufsicht — Impfwesen

Gesetz über eine öffentliche Schutzimpfung gegen übertragbare Kinderlähmung (Poliomyelitis) in Bayern vom 21. Dezember 1961 (GVBl. S. 259).

Reg. Vorl. 2674, Beschl. d. SoA 2686, Beschl. d. StHFA 2687, Beschl. d. VRA 2689, Pl. Beschl. 2691.

3. Krankenhauswesen

Antrag Dr. Hoegner, Dr. Oeckler u. Frakt. betr. Gesetz zur Förderung des Krankenhauswesens (Krankenhausfinanzierungsgesetz — KfG).

Antr. 134, Beschl. d. SoA 539 (Schreiben des Landesgesundheitsrats 544), Beschl. d. StHFA 774, Beschl. d. VRA 832, Pl. Beschl. 918 — abgelehnt.

4. Apotheken — Arzneimittel

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über das Apothekenwesen vom 24. Mai 1960 (GVBl. S. 83).

Antr. Huber L., Dr. Held, Ramelsberger 613, Beschl. d. WVA 1095, Beschl. d. VRA 1166, Pl. Beschl. 1246, EdS. Beschl. d. WVA 1388, Beschl. d. VRA 1389, Pl. Beschl. 1415.

Gesetz zur Ausführung des Bundesgesetzes über den Verkehr mit Arzneimitteln (Arzneimittelgesetz) vom 16. November 1961 (GVBl. S. 239).

Reg. Vorl. 2376, Beschl. d. VRA 2522, Pl. Beschl. 2558.

H. Bauwesen

1. Bauordnung

Bauordnung, Bayerische (BayBO) vom 1. August 1962 (GVBl. S. 179).

Reg. Vorl. 2060, 2457, Beschl. d. VRA und WVA 3068, Pl. Beschl. 3102, EdS-Beschl. d. WVA 3167, Beschl. d. VRA 3169, Pl. Beschl. 3191.

Gesetz über die Fortgeltung baurechtlicher Vorschriften (GFB) vom 22. Dezember 1960 (GVBl. S. 298).

Reg. Vorl. 1745, Beschl. d. VRA 1812, Pl. Beschl. 1846.

2. Wasserrecht

Übergangsgesetz zur Ausführung des Wasserhaushaltsgesetzes — ÜGzWHG — vom 22. Februar 1960 (GVBl. S. 15).

Reg. Vorl. 1062, Beschl. d. VRA 1105, Pl. Beschl. 1122.

Wassergesetz, Bayerisches vom 26. Juli 1962 (GVBl. S. 143).

Reg. Vorl. 1394, Beschl. d. VRA, WVA, LdwA und StHFA 3067, Pl. Beschl. 3101, EdS-Beschl. d. WVA 3166, Beschl. d. VRA 3168, Pl. Beschl. 3190.

Gesetz zur Änderung des Art. 102 des Bayer. Wassergesetzes.

Reg. Vorl. 3248, Beschl. d. VRA 3294, Pl. Beschl. 3323.

3. Straßen- und Wegerecht

Antrag Heinrich, Bezold u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes. Antr. 765 — unerledigt.

Gesetz zur Änderung des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes vom 22. Dezember 1960 (GVBl. S. 298).

Antr. Dr. Heubl u. Frakt., Gräßler u. Frakt., Dr. Becher u. Frakt., Dr. Panholzer u. Frakt., Bezold u. Frakt. 1747, Beschl. d. WVA 1779, Beschl. d. VRA 1810, Pl. Beschl. 1845, EdS-Pl. Beschl. 1862.

Antrag Wimmer, Dr. Arnold, Binder, Braun, Eiber, Huber, Neuner, Nüssel, Plank, Rainer, Dr. Raß, Wösner betr. Zweites Gesetz zur Änderung des Bayer. Straßen- und Wegegesetzes.

Antr. 2938 — unerledigt.

Staatsministerium der Justiz

Politische Befreiung

Antrag Dr. Becher, Dr. Schier u. Frakt. betr. Gesetz zum Abschluß der Befreiung des Deutschen Volkes von Nationalsozialismus und Militarismus.

Antr. 313 erledigt durch Annahme der Reg. Vorl. 514.

Drittes Gesetz zum Abschluß der politischen Befreiung (Drittes Abschlußgesetz) vom 3. Februar 1960 (GVBl. S. 11).

Reg. Vorl. 514, Beschl. d. VRA 951, Pl. Beschl. 1025.

Staatsministerium für Unterricht und Kultus

A. Schulwesen

1. Allgemeines

Antrag Dr. Hoegner, Förster u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Lernmittelfreiheit.

Antr. 500, Beschl. d. KuA 1425, Beschl. d. StHFA 1521, Beschl. d. VRA 1554, Pl. Beschl. 1586 — abgelehnt.

Antrag Förster, Gentner, Härtl, Hirsch, Laufer, Machnig, Zietsch betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Schulpflicht.

Antr. 2204 — erledigt durch neuen Antr. Beil. 2219.

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Schulpflicht vom 10. Juli 1961 (GVBl. S. 181).

Antr. Neundorfer, Euerl, Helmschrott, Kreußel, Lerch, Dr. Schubert 2219, Beschl. d. KuA 2318, Beschl. d. VRA 2370, Pl. Beschl. 2392.

2. Volksschulen

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Schulpflege an den Volksschulen vom 13. Mai 1960 (GVBl. S. 75).

Antr. Dr. Merkt, Ohliger, Helmschrott 1291, Beschl. d. KuA 1338, Beschl. d. VRA 1340, Pl. Beschl. 1391.

Gesetz über die Schulverwaltung, Schulverbände und Gastschulverhältnisse an Volksschulen vom 26. Januar 1961 (GVBl. S. 35).

Reg. Vorl. 513, Beschl. d. KuA, VRA 1776, Pl. Beschl. 1848.

3. Berufsschulen

Antrag Dr. Hoegner, Förster u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Berufsschulgesetzes.

Antr. 135, erledigt durch Annahme der Reg. Vorl. 1031.

Antrag Dr. Heubl, Dr. Elsen u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Berufsschulgesetzes.

Antr. 551 — zurückgezogen.

Gesetz über Berufsschulen und Berufsaufbauschulen vom 16. Juli 1960 (GVBl. S. 139).

Reg. Vorl. 1031, Beschl. d. KuA, StHFA und VRA 1557, Pl. Beschl. 1575, EdS-Beschl. d. KuA 1601, Be-

schl. d. StHFA 1604, Beschl. d. VRA 1611, Pl. Beschl. 1617.

Antrag Dr. Arnold, Lerch, Suttner, Ohliger, Deininger L., Eiber, von Feury, Freundl, Haisch, Jaumann, Lauerbach, Leichtle, Dr. Merkt, Dr. Raß, Rupp, Schaller W., Schmidramsl, Werner, Winkler, Zehner betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Berufsschulen und Berufsaufbauschulen.

Antr. 1949 — unerledigt.

Antrag Dr. Wittmann, Förster betr. Gesetz über die Ausbildung der Lehrer an gewerblichen Berufsschulen.
Antr. 188 — zurückgezogen.

Antrag des Senats betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Berufsschulen und Berufsaufbauschulen.

AdS 3357 — unerledigt.

4. Sonderschulen

Antrag Dr. Hoegner, Gentner, Laufer u. Frakt. betr. Gesetz über Sonderschulen für gehör- und sehgeschädigte Kinder.

Antr. 2591 — unerledigt.

5. Höhere Schulen, Mittelschulen

Gesetz über die Finanzierung des Schulbedarfs der öffentlichen Höheren Schulen, Mittelschulen und Handelsschulen (Schulfinanzierungsgesetz — SchFG).

Reg. Vorl. 2857, 3202 Beschl. d. KuA, StHFA und VRA 3305, Pl. Beschl. 3321.

6. Nichtstaatliches Erziehungs- und Unterrichtswesen

Gesetz über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (EUG) vom 9. März 1960 (GVBl. S. 19).

Reg. Vorl. 525, Beschl. d. KuA und VRA 1077, Pl. Beschl. 1121.

Gesetz über die Leistungen des Staates für private Höhere Schulen und Mittelschulen (Privatschulleistungsgesetz — PrivSchLG) vom 5. Juli 1960 (GVBl. S. 123).

Reg. Vorl. 701, Beschl. d. KuA, StHFA und VRA 1336, Pl. Beschl. 1482.

7. Lehrerweiterbildung

Antrag Dr. Hoegner, Förster, Laufer u. Frakt. betr. Gesetz über die Errichtung einer Lehrerweiterbildungsstätte.

Antr. 2526 — unerledigt.

B. Wissenschaftliche Hochschulen

Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Lehrer und Assistenten an wissenschaftlichen Hochschulen und Kunsthochschulen (Hochschullehrergesetz — HSchLG) vom 18. Juli 1962 (GVBl. S. 120).

Reg. Vorl. 1539, 2016, Beschl. d. BBA, KuA, VRA und StHFA 2959, Pl. Beschl. 2980, EdS-Beschl. d. BBA 3070, Beschl. d. KuA 3089, Beschl. d. VRA 3135, Pl. Beschl. 3164.

Abkommen zwischen den Ländern der Bundesrepublik sowie dem Land Berlin über die Genehmigung zur Führung akademischer Grade ausländischer Hochschulen vom 21. Februar 1962 (GVBl. S. 17).

Reg. Vorl. 2646, Beschl. d. KuA 2750, Beschl. d. VRA 2786, Pl. Beschl. 2821.

Gesetz über die Errichtung einer vierten Landesuniversität in Regensburg vom 18. Juli 1962 (GVBl. S. 127)

Antr. Dr. Merk, Deininger L., Fink H., Dr. Fischer, Dr. Huber, Lerch, Sackmann, Dr. Sahlinger, Suttner u. Frakt., Dr. Becher, Riediger, Dr. Wüllner u. Frakt. 2854, Beschl. d. KuA 3128, Beschl. d. StHFA 3139, Beschl. d. VRA 3143, Pl. Beschl. 3157.

C. Kunst- und Denkmalpflege

Denkmalpflege

Zweites Gesetz zur Zinsverbilligung für Darlehen zur Instandsetzung von Kunstdenkmälern in nichtstaatlichem Besitz vom 26. Januar 1961 (GVBl. S. 36).

Reg. Vorl. 652, Beschl. d. KuA 1762, Beschl. d. StHFA 1782, Beschl. d. VRA 1813, Pl. Beschl. 1847.

D. Rundfunkwesen

Zweites Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung und die Aufgaben einer Anstalt des öffentlichen Rechts „Der Bayerische Rundfunk“ vom 22. Dezember 1959 (GVBl. S. 311).

Antr. Dr. Becher u. Frakt. 88, Beschl. d. KuA u. VRA 856, Pl. Beschl. 917.

Antrag Dr. Heubl, Dr. Merk u. Frakt., Dr. Becher u. Frakt., Bezold u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung und die Aufgaben einer Anstalt des öffentlichen Rechts „Der Bayerische Rundfunk“.

Antr. 1229, Beschl. d. KuA 1236 — zurückgezogen.

Abkommen zwischen den Ländern der Bundesrepublik Deutschland über einen Finanzausgleich zwischen den Rundfunkanstalten und die Koordinierung des ersten

Fernsehprogramm vom 17. April 1959 — vom 18. Dezember 1959 (GVBl. S. 318).

Reg. Vorl. 653, Beschl. d. VRA 831, Pl. Beschl. 920.

Staatsvertrag über die Errichtung der Anstalt des öffentlichen Rechts „Zweites Deutsches Fernsehen“ vom 16. Juli 1962 (GVBl. S. 111) und

Abkommen zur Änderung des Abkommens über einen Finanzausgleich zwischen den Rundfunkanstalten vom 17. April 1959 — vom 16. Juli 1962 (GVBl. S. 116).

Reg. Vorl. 2749, Beschl. d. KuA. 3062, Beschl. d. StHFA 3071, Beschl. d. VRA 3074, Pl. Beschl. 3107.

Staatsministerium der Finanzen

A. Recht des öffentlichen Dienstes

1. Mitglieder der Staatsregierung

Gesetz über die Rechtsverhältnisse der Mitglieder der Staatsregierung vom 4. Dezember 1961 (GVBl. S. 243).

Reg. Vorl. 2525, Beschl. d. VRA 2592, Beschl. d. BBA 2593, Beschl. d. StHFA 2602, Pl. Beschl. 2642.

2. Beamte

a) Allgemeines Dienstrecht

Bayerisches Beamtenengesetz vom 18. Juli 1960 (GVBl. S. 161).

Reg. Vorl. 720, Beschl. d. BBA, StHFA und VRA 1545, Pl. Beschl. 1574, EdS-Beschl. d. BBA 1602, Beschl. d. StHFA 1603, Beschl. d. VRA 1605, Pl. Beschl. 1616.

Gesetz zur Änderung beamtenrechtlicher Vorschriften vom 18. Juli 1962 (GVBl. S. 116).

Reg. Vorl. 3028, Beschl. d. BBA 3127, Beschl. d. StHFA 3140, Beschl. d. VRA 3144, Pl. Beschl. 3156.

b) Besoldungsrecht

Antrag Bantele, Neundorfer, Dr. Schubert, Förster, Dr. Becher, Dr. Hamm-Brücher, betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Besoldungsgesetzes.

Antr. 1200, Beschl. d. BBA 1814 — unerledigt.

Antrag Dr. Hoegner, Bothner, Demeter, Essl, Fischer W., Gabert, von Knoeringen, Köglspurger, Dr. Oechsle, Sauer H., Soldmann, Stenglein, Ungermann, Weishäupl, Lallinger betr. Gesetz zur Änderung des Bayerischen Besoldungsgesetzes.

Antr. 2976, Beschl. d. BBA 3036, Beschl. d. VRA 3065 — unerledigt.

Gesetz über die Erhöhung von Dienst- und Versorgungsbezügen vom 10. Juni 1960 (GVBl. S. 105).

Reg. Vorl. 1472, Beschl. d. BBA 1475, Beschl. d. StHFA 1476, Beschl. d. VRA 1477, Pl. Beschl. 1485.

Zweites Gesetz über die Erhöhung der Dienst- und Versorgungsbezüge (Zweites Besoldungserhöhungsgesetz) vom 22. Dezember 1960 (GVBl. S. 299).

Reg. Vorl. 1736, Beschl. d. BBA 1778, Beschl. d. StHFA 1822, Beschl. d. VRA 1829, Pl. Beschl. 1842.

Antrag des Senats betr. Drittes Gesetz über die Erhöhung der Dienst- und Versorgungsbezüge (Drittes Besoldungserhöhungsgesetz).

AdS 3358 — unerledigt.

Antrag Dr. Hoegner u. Frakt. betr. Gesetz über die Gewährung von Weihnachtzuwendungen an die Beamten und Versorgungsempfänger des Bayerischen Staates.

Antr. 3, Pl. Beschl. 6 — abgelehnt.

Antrag Gabert, Fischer u. Frakt. betr. Gesetz über Weihnachtzuwendungen an Beamte und Versorgungsempfänger des Bayerischen Staates.

Antr. 2477 und

Gesetz über die Weihnachtzuwendungen 1961 an Beamte und Versorgungsempfänger vom 16. November 1961 (GVBl. S. 238).

Reg. Vorl. 2504, Beschl. d. BBA 2523, Beschl. d. StHFA 2524, Beschl. d. VRA 2546, Pl. Beschl. 2557.

B. Steuer- und Gebührenrecht

1. Steuerrecht

a) Allgemeines Steuerrecht

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Anwendung von bundesrechtlichen Vorschriften des Allgemeinen Abgabenrechts auf landesrechtlich geregelte Abgaben vom 11. Juli 1962 (GVBl. S. 103).

Reg. Vorl. 3013, Beschl. d. StHFA 3072, Beschl. d. VRA 3097, Pl. Beschl. 3109.

b) einzelne Steuern

aa) Getränkesteuer

Antrag Kraus, Engelhardt, Nagengast, Rainer, Reichl, Riedel, Schäfer Karl, Winkler betr. Gesetz über die Aufhebung der Getränkesteuer.

Antr. 1537 — zurückgezogen.

Antrag Bezold, Kallenbach, Dr. Dehler u. Frakt. betr. Gesetz zur Aufhebung des § 3 des 2. Abschnittes der Verordnung des Reichspräsidenten vom 26. Juli 1930 (Getränkesteuer).

Antr. 1536, Beschl. d. WVA 1737, Beschl. d. StHFA 1783 — zurückgezogen.

bb) Gewerbesteuer

Gesetz über die Durchführung des Gewerbesteuer- ausgleichs zwischen Wohngemeinden und Betriebs- gemeinden vom 30. Mai 1961 (GVBl. S. 147).

Reg. Vorl. 2017, Beschl. d. StHFA 2193, Beschl. d. VRA 2220, Pl. Beschl. 2243.

cc) Grundsteuer

Gesetz über die Festsetzung der Grundsteuer für mehrere Rechnungsjahre vom 22. Dezember 1960 (GVBl. S. 298).

Reg. Vorl. 1670, Beschl. d. StHFA 1740, Beschl. d. VRA 1811, Pl. Beschl. 1844.

dd) Grunderwerbsteuer

Antrag Dr. Schier, Dr. Becher, Dr. Willner, Kluge u. Frakt. betr. Gesetz über Grunderwerbsteuerbefreiung für Heimatvertriebene, Vertriebene und Sowjet- zonenflüchtlinge.

Antr. 702, Beschl. d. StHFA 2222, Beschl. d. VRA 2279, Pl. Beschl. 2336 — abgelehnt.

Antrag Dr. Reichstein, Bezold u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Grunderwerb- steuerbefreiung für den sozialen Wohnungsbau.

Antr. 3219 — unerledigt.

Gesetz zur Änderung des Grunderwerbsteuergesetzes vom 16. Juli 1960 (GVBl. S. 144).

Antr. Dr. Heubl, Klughammer u. Frakt. 1179, Beschl. d. StHFA 1523, Beschl. d. VRA 1553, Pl. Beschl. 1576.

Gesetz über die grunderwerbsteuerliche Behandlung von Erwerbsvorgängen aus dem Bereich des Bundes- baugesetzes.

Reg. Vorl. 2590, 3202, Beschl. d. StHFA und VRA 3258, Pl. Beschl. 3278.

C. Haushalt; Finanzausgleich; Schuldenwesen

1. Haushaltsrecht

a) Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen

Haushaltsgesetz 1959 vom 15. Mai 1959 (GVBl. S. 162).

Reg. Vorl. 122, Pl. Beschl. 491.

Haushaltsgesetz 1960 und 1961 vom 10. Juni 1960 (GVBl. S. 93).

Reg. Vorl. 1076, Pl. Beschl. 1483.

Nachtragshaushaltsgesetz 1961 vom 27. März 1961 (GVBl. S. 97).

Reg. Vorl. 2009, Beschl. d. StHFA 2094, Beschl. d. VRA 2099, Pl. Beschl. 2103.

Haushaltsgesetz 1962 vom 23. März 1962 (GVBl. S. 24).

Reg. Vorl. 2458, Beschl. d. StHFA 2871, Beschl. d. VRA 2875, Pl. Beschl. 2888

Nachtragshaushaltsgesetz 1962 vom 18. Juli 1962 (GVBl. S. 127).

Reg. Vorl. 3100, Beschl. d. StHFA 3138, Beschl. d. VRA 3142, Pl. Beschl. 3158.

Gesetz zur Anpassung des Rechnungsjahres an das Kalenderjahr vom 10. Juni 1960 (GVBl. S. 103).

Reg. Vorl. 1457, Beschl. d. StHFA und VRA 1471, Pl. Beschl. 1484.

Antrag Kallenbach, Bezold, Heinrich, Helmschrott, Kraus, Bantele betr. Gesetz zur Änderung der Rück- lagenverordnung.

Antr. 1884 — unerledigt.

b) Rechnungsprüfung

Gesetz zur Änderung des Rechnungshofsgesetzes.

Reg. Vorl. 1672 — unerledigt.

2. Finanzausgleich

Antrag Dr. Hoegner, Drexler, Laufer, Demeter u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Antr. 19 — erledigt, da die Stadt Nürnberg die Ver- fassungsklage zurückgezogen hat.

Antrag Lallinger, Dr. Fischbacher u. Frakt. betr. Ge- setz zur Änderung des Gesetzes über den Finanzaus- gleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeinde- verbänden.

Antr. 36 — zurückgezogen.

Antrag Dr. Hoegner u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden.

Antr. 49, Beschl. d. StHFA 452, Beschl. d. VRA 456 und

Gesetz zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes vom 15. Mai 1959 (GVBl. S. 170).

Reg. Vorl. 111, Beschl. d. StHFA 451, Beschl. d. VRA 464, Pl. Beschl. 490.

Antrag Dr. Schweiger betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden (Finanzausgleichsgesetz).

Antr. 550 — erledigt durch Reg. Vorl. 1395.

Antrag Dr. Hoegner u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden (Finanzausgleichsgesetz).

Antr. 703 s. Reg. Vorl. 1395.

Antrag Dr. Hoegner u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes.

Antr. 995 s. Reg. Vorl. 1395.

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden (Finanzausgleichsgesetz — FAG) vom 10. Juni 1960 (GVBl. S. 104). Neufassung vom 29. August 1960 (GVBl. S. 213).

Reg. Vorl. 1395, Beschl. d. StHFA 1462, Beschl. d. VRA 1470, Pl. Beschl. 1474.

Antrag Dr. Hoegner, Fischer Walter u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes.

Antr. 1996 — abgelehnt.

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden vom 27. März 1961 (GVBl. S. 100).

Reg. Vorl. 2045, Beschl. d. VRA 2093, Beschl. d. StHFA 2098, Pl. Beschl. 2102.

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Finanzausgleich zwischen Staat, Gemeinden und Gemeindeverbänden vom 23. März 1962 (GVBl. S. 23).

Reg. Vorl. 2803, Beschl. d. StHFA 2873, Beschl. d. VRA 2874, Pl. Beschl. 2887.

3. Staatsschuldenwesen

Staatliche Bürgschaften,
Darlehen und Zins- und Tilgungszuschüsse

Vorläufiges Kreditermächtigungsgesetz 1959 vom 14. Mai 1959 (GVBl. S. 161).

Reg. Vorl. 253, Beschl. d. StHFA 349, Beschl. d. VRA 363, Pl. Beschl. 382.

Vorläufiges Kreditermächtigungsgesetz 1960 vom 7. April 1960 (GVBl. S. 43).

Reg. Vorl. 1208, Beschl. d. StHFA 1272, Beschl. d. VRA 1275, Pl. Beschl. 1293.

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Übernahme von Staatsbürgschaften (Streichung des Art. 12 — Prüfungskommission des Landtags) vom 20. April 1959 (GVBl. S. 149).

Reg. Vorl. 47, Beschl. d. WVA 206, Beschl. d. StHFA 207, Beschl. d. VRA 208, Pl. Beschl. 285.

Zweites Gesetz zur Änderung und Ergänzung des Gesetzes über die Übernahme von Staatsbürgschaften vom 27. November 1959 (GVBl. S. 260).

Reg. Vorl. 576, Beschl. d. WVA 726, Beschl. d. StHFA 725, Beschl. d. VRA 756, N.d.StR. 772, Pl. Beschl. 801, EdS-Beschl. d. StHFA und WVA 859, Pl. Beschl. 921.

Neuntes Gesetz über Zins- und Tilgungszuschüsse des Bayerischen Staates zu Maßnahmen des nichtstaatlichen Wasser- und Wegebaues vom 9. Juni 1959 (GVBl. S. 177).

Reg. Vorl. 371, Beschl. d. StHFA 463, Beschl. d. VRA 468, Pl. Beschl. 492.

Zehntes Gesetz über Zins- und Tilgungszuschüsse des Bayerischen Staates zu Maßnahmen des nichtstaatlichen Wasser- und Wegebaues vom 7. April 1960 (GVBl. S. 43).

Reg. Vorl. 1209, Beschl. d. StHFA 1271, Beschl. d. VRA 1274, Pl. Beschl. 1295.

Antrag Dr. Hoegner u. Frakt. betr. Gesetz über die Gewährung von Zins- und Tilgungsbeihilfen zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues.

Antr. 50, Beschl. d. StHFA 265 s. Reg. Vorl. 110.

Gesetz über die Gewährung von Zins- und Tilgungsbeihilfen zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues vom 20. April 1959 (GVBl. S. 149).

Reg. Vorl. 110, Beschl. d. StHFA 266, Beschl. d. VRA 267, Pl. Beschl. 286.

Antrag Dr. Hoegner u. Frakt. betr. Gesetz über die Gewährung befristeter Aufwendungsbeihilfen zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues.

Antr. 187 — zurückgezogen.

Viertes Gesetz über die Gewährung von Zins- und Tilgungsbeihilfen zur Förderung des sozialen Wohnungsbaues vom 7. April 1960 (GVBl. S. 44).

Reg. Vorl. 1180, Beschl. d. StHFA 1270, Beschl. d. VRA 1273, Pl. Beschl. 1294.

Gesetz über die Verwendung der Rückflüsse aus Darlehen des Freistaates Bayern zur Förderung des Wohnungsbaues vom 23. März 1962 (GVBl. S. 30).

Reg. Vorl. 2668, Beschl. d. StHFA 2861, Beschl. d. VRA 2865, Pl. Beschl. 2889.

Antrag Dr. Hoegner u. Frakt. betr. Gesetz über Beihilfen des Bayerischen Staates für den kommunalen Schulhausbau.

Antr. 51, Beschl. d. StHFA 454, Beschl. d. VRA 467, Pl. Beschl. 489 — abgelehnt.

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Beihilfen des Bayerischen Staates für den kommunalen Schulhausbau vom 15. Mai 1959 (GVBl. S. 171).

Reg. Vorl. 109, Beschl. d. StHFA 453, Beschl. d. VRA 466, Pl. Beschl. 488.

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Beihilfen des Bayerischen Staates für den kommunalen Schulhausbau vom 27. März 1961 (GVBl. S. 100).

Reg. Vorl. 2044, Beschl. d. VRA 2092, Beschl. d. StHFA 2097, Pl. Beschl. 2101.

Antrag Dr. Hoegner u. Frakt. betr. Gesetz über die Gewährung von Zins- und Tilgungsbeihilfen zur Förderung des Baues von Studentenwohnheimen.

Antr. 378 — zurückgezogen.

Antrag Dr. Hoegner u. Frakt., Dr. Fischbacher u.

Frakt. betr. Gesetz über Beihilfen des Bayerischen Staates für die Schaffung von Sportstätten.

Antr. 1263 — unerledigt.

D. Liegenschafts- und Vermögensverwaltung

Vermögensverwaltung

Gesetz zur Ausführung des Reichsvermögen-Gesetzes vom 16. Mai 1961 (BGBl. I S. 597) vom 11. Juli 1962 (GVBl. S. 103).

Reg. Vorl. 2937, Beschl. d. StHFA 3069, Beschl. d. VRA 3096, Pl. Beschl. 3108.

E. Vermessungswesen

Gesetz über die Einmessung der Gebäudeveränderungen vom 26. April 1961 (GVBl. S. 133).

Reg. Vorl. 661, Beschl. d. StHFA 1888, Beschl. d. VRA 2073, Pl. Beschl. 2105.

F. Wiedergutmachung

Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Gewährung von vorläufigen Renten an Personen, die durch Beseitigung von Versorgungseinrichtungen einen Versorgungsschaden erlitten haben (Versorgungsschadenrentengesetz) vom 10. Juli 1961 (GVBl. S. 181).

Antr. Dr. Hoegner, Weishäupl u. Frakt. 1777, Beschl. d. SoA 2221, Beschl. d. StHFA 2322, Beschl. d. VRA 2354, Pl. Beschl. 2391.

Staatsministerium für Wirtschaft und Verkehr

A. Gewerberecht

Einzelne Gewerbe

Antrag Dr. Heubl, Dr. Elsen u. Frakt. betr. Gesetz über den Verkehr mit Bier.

Antr. 1528 — zurückgezogen.

Gesetz über den Verkehr mit Bier.

Antr. Dr. Elsen, Lerch, Dr. Pöhner, Strauß, Dr. Hoegner, Maag, Riediger, Dr. Brentano-Hommeyer, Bezold 2665, Beschl. d. VRA 3064, Beschl. d. WVA 3303, Pl. Beschl. 3324.

B. Verkehrsrecht

1. Bayerische Seen

Gesetz über die Schifffahrts- und Hafenordnung für den Bodensee vom 23. Juni 1959 (GVBl. S. 182).

Antr. Dr. Heubl, Wehr 357 (Äußerung der Staatsregierung 515), Beschl. d. VRA 517, Pl. Beschl. 542.

2. Luftverkehr

Gesetz über die Zuständigkeit auf dem Gebiet der Luftverkehrsverwaltung in Bayern vom 10. Juli 1961 (GVBl. S. 182).

Reg. Vorl. 2205, Beschl. d. WVA 2280, Beschl. d. VRA 2301, Pl. Beschl. 2330.

C. Energie; Atomfragen

Gesetz über die Zuständigkeit auf dem Gebiet des Strahlenschutzes und der Kernbrennstoffe vom 28. Oktober 1960 (GVBl. S. 243).

Reg. Vorl. 1669, Beschl. d. WVA 1688, Beschl. d. VRA 1689, Pl. Beschl. 1698.

Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

A. Landwirtschaft

1. Agrarstruktur

Gesetz zur Ausführung des Bundesgesetzes über Maßnahmen zur Verbesserung der Agrarstruktur und zur Sicherung land- und forstwirtschaftlicher Betriebe (Gesetz zur Ausführung des Grundstücksverkehrsgesetzes — AGGrdstVG) vom 21. Dezember 1961 (GVBl. S. 259).

Reg. Vorl. 2667, Beschl. d. LdwA 2688, Beschl. d. VRA 2690, Pl. Beschl. 2692.

2. Maschinenwesen

Gesetz zur Durchführung der Gasöl-Betriebsbeihilfe-VO-Landwirtschaft vom 16. Juli 1960 (GVBl. S. 144).

Reg. Vorl. 1473, Beschl. d. VRA 1556, Pl. Beschl. 1577.

B. Forstwirtschaft

Antrag Dr. Heubl, Neuner u. Frakt., Dr. Hoegner, Kiene u. Frakt., Dr. Fischbacher u. Frakt., Dr. Becher u. Frakt., Bezold, Heinrich u. Frakt. betr. Gesetz über die Teil- und Zinswaldungen in den Forstamtsbezirken Benediktbeuern, Fall, Jachenau und Walchensee.

Antr. 87 — unerledigt.

C. Jagdrecht

Gesetz zur Änderung des Bayerischen Jagdgesetzes vom 18. Juli 1962 (GVBl. S. 130).

Reg. Vorl. 2853, Beschl. d. LdwA und VRA 3034, Pl. Beschl. 3046, EdS-Beschl. d. LdwA 3136, Beschl. d. VRA 3137, Pl. Beschl. 3165.

Staatsministerium für Arbeit und soziale Fürsorge

A. Sozialversicherung

1. Blindengeld

Antrag Dr. Hoegner, Weishäupl u. Frakt. betr. Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Gewährung von Pflegegeld an Zivilblinde (Erhöhung des Pflegesatzes).

Antr. 1082, Beschl. d. SoA 1311, Beschl. d. StHFA 1522, Beschl. d. VRA 1555, Pl. Beschl. 1585 — abgelehnt.

2. Sozialgerichtsbarkeit

Verordnung zur Änderung der Verordnung über Zuständigkeiten in der Sozialgerichtsbarkeit vom 13. März 1961 (GVBl. S. 102).

Reg. Vorl. 1867, Beschl. d. SoA 1941, Beschl. d. VRA 1959, Pl. Beschl. 1986.

B. Gewerbeaufsicht

Gesetz zur Ausführung des Jugendarbeitsschutzgesetzes.

Reg. Vorl. 2377 und

Zweites Gesetz zur Ausführung des Jugendarbeitsschutzgesetzes vom 23. März 1962 (GVBl. S. 30).

Reg. Vorl. 2810, Beschl. d. SoA 2858, Beschl. d. VRA 2864, Pl. Beschl. 2890.

C. Lastenausgleich

Gesetz über die Vollstreckung öffentlich-rechtlicher Geldforderungen des Ausgleichsfonds vom 14. Mai 1959 (GVBl. S. 161).

Reg. Vorl. 230, Beschl. d. VRA 336, Pl. Beschl. 383 — außer Kraft getreten d. Pl. Beschl. 2242.

D. Wohnraumbewirtschaftung

Gesetz über die Inanspruchnahme von Räumen zur Unterbringung Obdachloser (Obdachlosenunterbringungsgesetz-OUG).

Reg. Vorl. 231 — unerledigt.

Zusammenstellung der Interpellationen

In der 4. Wahlperiode 1958/62 wurden 13 große öffentliche Anfragen an die Staatsregierung gestellt, und zwar von der

CSU

1. Dr. Heubl, Dr. Pöhner, Röhrl und Frakt. betr. Streckenstilllegungsvorhaben und sonstige Abbaumaßnahmen der Deutschen Bundesbahn
Beil. 164; 11., 13. und 14. Sitzung — besprochen.
2. Dr. Heubl, Dr. Pirkl, Dr. Pöhner, Ohliger u. Frakt. betr. Maßnahmen zur Ausweitung der Beschäftigung des Baugewerbes
Beil. 778; 34. Sitzung.
3. Dr. Heubl, Kreußel, Dr. Pirkl u. Frakt. betr. Überfüllung der Hochschulen und Förderung des technischen Nachwuchses
Beil. 967; 38., 53., 71. und 72. Sitzung — besprochen.

SPD

4. Dr. Hoegner, Maag, Laufer u. Frakt. betr. steigende Lebensmittelpreise
Beil. 845; 36. und 37. Sitzung — besprochen.
5. Dr. Hoegner, Groß u. Frakt. betr. Maßnahmen zur Hebung der Volksgesundheit durch Förderung der Leibesübungen sowie des Schul- und Jugendsportes
Beil. 873; 37. und 44. Sitzung — besprochen.
6. Dr. Hoegner u. Frakt. betr. Entwicklung des Schulwesens in Bayern
Beil. 1277; 70., 71., 73., und 74. Sitzung — besprochen.
7. Gabert, Hirsch u. Frakt. betr. Behandlung anonymer Anzeigen und Weisungsbefugnis der

Staatsregierung gegenüber den Staatsanwaltschaften

- Beil. 1535; 66. Sitzung.
8. Dr. Hoegner, Hirsch u. Frakt. betr. Schädigung der Staatsbürger durch die Justizbehörden
Beil. 1935; 87., 88. und 89. Sitzung — besprochen; Antragstellung und namentliche Abstimmung.
 9. Dr. Hoegner, Günzl u. Frakt. betr. Preissteigerungen
Beil. 3192 — zurückgezogen.
 10. Dr. Hoegner u. Frakt. betr. Lehrermangel
Beil. 3231; 132. Sitzung — besprochen.

GDP

11. Dr. Reichstein, Dr. Becher u. Frakt. betr. gesundheitsgefährdende Belastungen der Schuljugend
Beil. 953; 38. und 54. Sitzung.

FDP

12. Dr. Hamm-Brücher, Bezold u. Frakt. betr. Erwachsenenbildung
Beil. 1661; 86. und 87. Sitzung — besprochen.

BP und SPD

13. Weinhuber, Dr. Brentano-Hommeyer u. Frakt., Maag betr. Landwirtschaftsgesetz und EWG
Beil. 1934; 86., 87. und 88. Sitzung — besprochen.